



**REGELUNG ZUR ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG VON AUSBILDUNG UND PRÜFUN-
GEN IM RAHMEN DER WEITERBILDUNG QUER – QUALIFIKATIONSPROGRAMM FÜR AKA-
DEMIKER ZUM EINSTIEG IN DEN LEHRERBERUF**

(Im Folgenden werden sowohl die Weiterbildungsteilnehmerin als auch der Weiterbildungsteilnehmer TN genannt. Es gelten generell grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen männlichen und weiblichen Geschlechts.)

Inhaltsübersicht

Teil 1	Inhalt und Umfang der Weiterbildung
§ 1	Geltungsbereich
§ 2	Ziele der Weiterbildung
§ 3	Teilnahmevoraussetzungen
§ 4	Inhalt und Ablauf der Weiterbildung
§ 5	Ansprechpartner
§ 6	Lehr- und Lernformen
Teil 2	Prüfungen
§ 7	Prüfungsaufbau
§ 8	Fristen und Termine
§ 9	Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen und Zulassungsverfahren
§ 10	Arten der Prüfungsleistungen
§ 11	Klausurarbeiten
§ 12	Seminararbeiten und andere entsprechende schriftliche Arbeiten
§ 13	Mündliche Prüfungsleistungen
§ 14	Unterrichtsversuche
§ 15	Referate
§ 16	Sonstige Prüfungsleistungen
§ 17	Bewertung der Prüfungsleistungen, Bildung und Gewichtung der Noten, Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse
§ 18	Versäumnis, Rücktritt, Täuschung
§ 19	Bestehen und Nichtbestehen
§ 20	Wiederholung von Modulprüfungen
§ 21	Anrechnung von Studienleistungen und Prüfungsleistungen sowie außerhochschulischen Qualifikationen
§ 22	Prüfungsausschuss
§ 23	Prüfer und Beisitzer
§ 24	Zertifikat
§ 25	Ungültigkeit von Modulprüfungen
§ 26	Einsicht in die Prüfungsakten
§ 27	Fachliche Voraussetzungen von Modulprüfungen
§ 28	Gegenstand, Art und Umfang der Modulprüfungen
Teil 3	Schlussbestimmungen
§ 29	Inkrafttreten und Bekanntgabe
Anlage 1:	Ausschreibung des QUER-Programms
Anlage 2:	Übersicht über die zu erbringenden Module für die einzelnen Schularten und Fächerkombinationen
Anlage 3:	Modulbeschreibungen

Teil 1 Inhalt und Umfang der Weiterbildung

§ 1 Geltungsbereich

Diese Regelung gilt für die Weiterbildung Projekt QUER und legt deren Ziele, Inhalt, Aufbau und Organisation sowie die Organisation und Durchführung der Prüfungen fest.

§ 2 Ziele der Weiterbildung

Der TN erwirbt die bildungswissenschaftlichen, schulpraktischen und fachdidaktischen Kompetenzen des gewählten Lehramts Grundschule, Mittelschule bzw. Gymnasium. Diese sind Voraussetzung, um den Anforderungen einer späteren Berufstätigkeit als Lehrer gerecht zu werden. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung kann der TN gemäß § 4 Abs. 1 LAPO II die Lehramtsausbildung im staatlichen Vorbereitungsdienst des Freistaates Sachsen fortsetzen.

§ 3 Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme ist

1. ein universitärer Magister-, Master- oder Diplomabschluss in einem Studiengang und
2. gemäß Anlage 1 die Ableitbarkeit eines Faches für die Schulart Grundschule bzw. zweier Fächer für die Schularten Mittelschule und Gymnasium aus dem Studienabschluss durch Einzelfallprüfung.

§ 4 Inhalt und Ablauf der Weiterbildung

- (1) Die Weiterbildung beginnt zum 1. April 2013 und hat eine Dauer von 19 Monaten. Kann der TN aus von ihm nicht verschuldeten Gründen die Weiterbildung während dieser Frist nicht zum Abschluss bringen, bemüht sich das QUER-Team, das Nachholen von Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen innerhalb der Projektlaufzeit zu ermöglichen. Ein darüber hinausgehender Anspruch auf eine Sonderregelung besteht nicht.
- (2) Der TN schließt jede Phase mit einem Beratungsgespräch ab. Nach Abschluss des Beratungsgesprächs wird die Rückmeldung zur neuen Phase ausgelöst.
- (3) Alle Informationen zur Weiterbildung werden in einem passwortgeschützten Bereich im Internet veröffentlicht (Internet-Teilnehmerbereich). Der TN erhält mit Aufnahme in das Weiterbildungsprogramm Zugang zum Internet-Teilnehmerbereich.
- (4) Die Weiterbildung ist modular aufgebaut. Sie umfasst bildungswissenschaftliche Studien einschließlich der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie, Schulpraktische Stu-

dien und in der Regel die Fachdidaktik des gewählten Faches bzw. der gewählten Fächer. Es besteht Kompatibilität der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Studien sowie der Fachdidaktiken mit den Modulen des bildungswissenschaftlichen Bereichs des entsprechenden schulartspezifischen regulären Lehramtsstudiengangs der TU Dresden (Staatsexamen) sowie der Fachdidaktik der Fächer als dessen Teilstudiengänge. Wesentlicher Bestandteil der Weiterbildung sind die Schulpraktischen Studien gemäß § 6 Abs. 2 und § 7 Abs. 2 LAPO I. Sie werden absolviert als Blockpraktika sowie als studienbegleitende Praktika.

- (5) Leistungspunkte dokumentieren die durchschnittliche Arbeitsbelastung des TNs. Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitsbelastung von maximal 30 Stunden. In den Modulbeschreibungen ist angegeben, wie viele Leistungspunkte durch ein Modul jeweils erworben werden können. Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden wurde.
- (6) Inhalte und Qualifikationsziele, umfasste Lehr- und Lernformen, die Verwendbarkeit, Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten, Leistungspunkte und Noten sowie der Zeitpunkt der einzelnen Module sind den Modulbeschreibungen zu entnehmen.
- (7) Den Modulen liegen die Modulbeschreibungen gemäß Anlage 3 zugrunde.
- (8) Die sachgerechte zeitliche Aufteilung der Module einschließlich der zu erbringenden Prüfungsleistungen der Weiterbildung wird dem TN über den Internet-Teilnehmerbereich als Studienplan bekanntgegeben.

§ 5 Ansprechpartner

- (1) Für alle Fragen zur Weiterbildung stehen die Mitarbeiter des Projektes QUER zur Verfügung. Fachliche Beratung übernehmen außerdem die Lehrenden in den einzelnen Fachgebieten.
- (2) Jedem TN wird ein Mitarbeiter des Projektes QUER als Betreuer benannt.

§ 6 Lehr- und Lernformen

Die Lehrinhalte der Weiterbildung in den einzelnen Modulen werden in Vorlesungen, Seminaren, Schulpraktika, Tutorien, Einführungskursen, Übungen, Schulpraktischen Übungen, Praktika, Exkursionen, Lektürekursen, wissenschaftlichen Vortragsreihen, Projekten, Projektarbeiten, Projektseminaren, Forschungskolloquien, studentischen Arbeitsgemeinschaften, Arbeitskreisen, Konsultationen und durch Selbststudium vermittelt, gefestigt und vertieft.

Teil 2 Prüfungen

§ 7 Prüfungsaufbau

Die Weiterbildungsprüfung besteht aus Modulprüfungen. Es sind Modulprüfungen in den in § 17 Abs. 4 festgelegten Bereichen abzulegen. Eine Modulprüfung schließt ein Modul ab und besteht in der Regel aus mehreren Prüfungsleistungen. Die Prüfungsleistungen werden studienbegleitend erbracht.

§ 8 Fristen und Termine

- (1) Die Modulprüfungen nach § 7 Satz 1 sollen innerhalb der im Studienplan der Weiterbildung vorgegebenen Zeiträume abgelegt werden.
- (2) Die TU Dresden stellt sicher, dass Prüfungsleistungen in den vereinbarten Zeiträumen vom TN abgelegt werden können. Der TN wird rechtzeitig sowohl über Art und Zahl der zu erbringenden Prüfungsleistungen als auch über die Termine, zu denen sie zu erbringen sind, informiert.

§ 9 Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen und Zulassungsverfahren

- (1) Modulprüfungen kann nur ablegen, wer ordnungsgemäß als TN der Weiterbildung angemeldet ist und die fachlichen Voraussetzungen (siehe § 27) nachgewiesen hat.
- (2) Für die Erbringung von Prüfungsleistungen wird der TN von seinem Betreuer angemeldet.
- (3) Die Zulassung zu einer Prüfungsleistung erfolgt aufgrund der jeweiligen Anmeldung.
- (4) Die Zulassung wird abgelehnt, wenn die in Absatz 1 genannten Voraussetzungen nicht erfüllt sind.

§ 10 Arten der Prüfungsleistungen

- (1) Prüfungsleistungen sind durch
 1. Klausurarbeiten (§ 11),
 2. Seminararbeiten und andere schriftliche Arbeiten (§ 12),
 3. mündliche Prüfungsleistungen (§ 13),
 4. Unterrichtsversuche (§ 14),
 5. Referate (§ 15),und / oder

6. sonstige Prüfungsleistungen (§ 16)

zu erbringen. Schriftliche Prüfungsleistungen nach dem Antwortwahlverfahren (Multiple-Choice) sind nach Maßgabe der „Ordnung zur Durchführung und Bewertung von Prüfungsleistungen nach dem Multiple-Choice-Verfahren (MC-Ordnung), Lehramt“ der TU Dresden vom 25.08.2010 in der jeweils geltenden Fassung möglich.

- (2) Prüfungsleistungen sind in deutscher Sprache zu erbringen. Wenn ein Modul gemäß Modulbeschreibung primär dem Erwerb fremdsprachlicher Qualifikationen dient, können Studien- und Prüfungsleistungen nach Maßgabe der Aufgabenstellung auch in der jeweiligen Fremdsprache zu erbringen sein.
- (3) Macht der TN glaubhaft, wegen länger andauernder oder ständiger körperlicher Behinderung bzw. chronischer Krankheit nicht in der Lage zu sein, Prüfungsleistungen ganz oder teilweise abzulegen, so wird ihm vom zuständigen Prüfungsausschussvorsitzenden gestattet, die Prüfungsleistungen innerhalb einer verlängerten Bearbeitungszeit oder in gleichwertiger Weise zu erbringen. Dazu kann die Vorlage eines ärztlichen Attestes und in Zweifelsfällen eines amtsärztlichen Attestes verlangt werden. Entsprechendes gilt für Prüfungsvorleistungen.
- (4) Macht der TN glaubhaft, wegen der Betreuung eigener Kinder bis zum 14. Lebensjahr oder der Pflege naher Angehöriger Prüfungsleistungen nicht wie vorgeschrieben erbringen zu können, gestattet der zuständige Prüfungsausschussvorsitzende auf Antrag, die Prüfungsleistungen in gleichwertiger Weise abzulegen. Nahe Angehörige sind Kinder, Eltern, Großeltern, Ehe- und Lebenspartner. Wie die Prüfungsleistung zu erbringen ist, entscheidet der zuständige Prüfungsausschussvorsitzende in Absprache mit dem zuständigen Prüfer nach pflichtgemäßem Ermessen. Als geeignete Maßnahmen zum Nachteilsausgleich kommen z. B. verlängerte Bearbeitungszeiten, Bearbeitungspausen, Nutzung anderer Medien, Nutzung anderer Prüfungsräume innerhalb der Hochschule oder ein anderer Prüfungstermin in Betracht. Entsprechendes gilt für Prüfungsvorleistungen.

§ 11 Klausurarbeiten

- (1) In den Klausurarbeiten soll der TN nachweisen, dass er auf der Basis des notwendigen Grundlagenwissens in begrenzter Zeit und mit begrenzten Hilfsmitteln mit den gängigen Methoden des Studienfaches Aufgaben lösen und Themen bearbeiten kann. Werden Klausurarbeiten oder einzelne Aufgaben mithilfe des Antwortwahlverfahrens (Multiple-Choice) nach § 10 Abs. 1 Satz 2 gestellt, soll der TN die für das Erreichen des Modulziels erforderlichen Kenntnisse nachweisen. Dazu hat er anzugeben, welche der mit den Aufgaben vorgelegten Antworten er für richtig hält.
- (2) Klausurarbeiten, deren Bestehen Voraussetzung für die Fortsetzung der Weiterbildung ist, sind in der Regel, zumindest aber im Falle der letzten Wiederholungsprüfung, von zwei Prüfern zu bewerten. Die Note ergibt sich aus dem Durchschnitt der Einzelbe-

wertungen gemäß § 17 Abs. 2. Das Bewertungsverfahren soll acht Wochen nicht überschreiten.

- (3) Die Dauer einer Klausurarbeit wird jeweils in den Modulbeschreibungen festgelegt und darf 60 Minuten nicht unterschreiten und 240 Minuten nicht überschreiten.

§ 12 Seminararbeiten und andere entsprechende schriftliche Arbeiten

- (1) Durch Seminararbeiten soll der TN die Kompetenz nachweisen, ausgewählte Fragestellungen anhand der Fachliteratur und weiterer Arbeitsmaterialien in einer begrenzten Zeit oder nach Maßgabe der Modulbeschreibungen auf einer begrenzten Seitenzahl bearbeiten zu können. Sofern in der Aufgabenstellung ausgewiesen, schließen Seminararbeiten auch den Nachweis der Kompetenz ein, ihre Voraussetzungen, Annahmen, Thesen oder Ergebnisse schlüssig darlegen oder diskutieren zu können bzw. soll der TN zudem unter Beweis stellen, dass er Inhalte und Ergebnisse separat darlegen und sich zu diesen positionieren kann. Ferner soll festgestellt werden, ob der TN über die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens verfügt. Andere entsprechende schriftliche Arbeiten, nämlich Hausarbeiten, Essays, Kombinierte Arbeiten, Belegarbeiten und Belege sind den Seminararbeiten gleichgestellt.
- (2) Für Seminararbeiten und andere, entsprechende schriftliche Arbeiten gilt § 11 Abs. 2 entsprechend.
- (3) Seminararbeiten und andere entsprechende schriftliche Arbeiten dürfen maximal einen zeitlichen Umfang von 180 Stunden bzw. 25 Seiten haben. Der konkrete Umfang wird jeweils in den Modulbeschreibungen festgelegt.

§ 13 Mündliche Prüfungsleistungen

- (1) Durch mündliche Prüfungsleistungen soll der TN die Kompetenz nachweisen, die Zusammenhänge des Prüfungsgebietes zu erkennen und spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einordnen zu können. Ferner soll festgestellt werden, ob der TN über ein dem Stand der Ausbildung entsprechendes Grundlagenwissen verfügt.
- (2) Mündliche Prüfungsleistungen werden in der Regel vor mindestens zwei Prüfern (Kollegialprüfung) oder vor einem Prüfer in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzers als Einzelprüfung oder nach Maßgabe der Modulbeschreibung als Gruppenprüfung mit bis zu drei Personen abgelegt.
- (3) Mündliche Prüfungsleistungen haben einen Umfang von 15 bis 45 Minuten. Der konkrete Umfang wird jeweils in den Modulbeschreibungen festgelegt.
- (4) Die wesentlichen Gegenstände und Ergebnisse der mündlichen Prüfungsleistungen sind in einem Protokoll festzuhalten. Das Ergebnis ist dem TN im Anschluss an die mündliche Prüfungsleistung bekannt zu geben.

§ 14 Unterrichtsversuche

- (1) Durch Unterrichtsversuche soll der TN die Kompetenz nachweisen, eine Gruppe bzw. im Fall von Einzelunterricht auch einzelne Schüler konstruktiv, motivierend und methodisch stringent zu den geplanten Lernzielen zu führen und Lernprozesse in geeigneter Weise zu initiieren, zu begleiten und zu reflektieren.
- (2) Unterrichtsversuche haben in der Regel einen Umfang von mindestens 45 und höchstens 90 Minuten.
- (3) Für Unterrichtsversuche gilt § 13 Abs. 2 und 4 entsprechend.

§ 15 Referate

- (1) Durch Referate soll der TN die Kompetenz nachweisen, spezielle Fragestellungen aufbereiten und präsentieren zu können. Umfang und Ausgestaltung wird durch die Aufgabenstellung festgelegt.
- (2) § 11 Abs. 2 gilt entsprechend. Der für die Lehrveranstaltung, in der das Referat ausgegeben und gegebenenfalls gehalten wird, zuständige Lehrende soll einer der Prüfer sein.
- (3) Referate können nach Maßgabe der Aufgabenstellung auch als Teamarbeit von bis zu drei Prüfungsteilnehmenden durchgeführt werden. Bei einem in Form einer Teamarbeit erbrachten Referat müssen die Einzelbeiträge deutlich erkennbar und bewertbar sein und die Anforderungen nach Absatz 1 erfüllen.
- (4) § 13 Abs. 4 gilt entsprechend.

§ 16 Sonstige Prüfungsleistungen

- (1) Durch andere kontrollierte, nach gleichen Maßstäben bewertbare und in den Modulbeschreibungen inklusive der Anforderungen sowie gegebenenfalls des zeitlichen Umfangs konkret benannte Prüfungsleistungen (sonstige Prüfungsleistungen), soll der TN die vorgegebenen Leistungen erbringen. Sonstige Prüfungsleistungen sind Reflexion, Rezension, Poster, Bericht, Präsentation, Unterrichtsentwurf, Laborpraktikum, Portfolio und Arbeitsauftrag. Umfang und Ausgestaltung werden durch die Aufgabenstellung festgelegt.
- (2) Die sonstigen Prüfungsleistungen nach Absatz 1 sind wie folgt definiert:
 1. Die Reflexion ist eine systematische Dokumentation des Nachdenkens über einen Entwicklungsprozess innerhalb eines bestimmten Erfahrungskontextes.

2. Die Rezension ist eine kritische Besprechung eines wissenschaftlichen Beitrages (Monographie, Aufsatz, Sammelband), der im Kontext der aktuellen Forschung verortet und bewertet wird.
 3. Das Poster ist eine visualisierte Darstellung, die ein Thema klar umreißt und knapp, aber umfassend darstellt.
 4. Der Bericht ist eine ereignisbezogene Dokumentation von Ziel, Inhalt, Ablauf, Durchführung und Ergebnissen.
 5. Die Präsentation ist ein mündlicher Vortrag eines oder nach Maßgabe der Aufgabenstellung bei abgrenzbaren Einzelbeiträgen mehrerer TN, bei dem durch eigenständige Arbeit erreichte Ergebnisse in strukturierter Form unter Verwendung in der Regel visueller Hilfsmittel vorgestellt werden.
 6. Ein Unterrichtsentwurf ist eine schriftliche Ausarbeitung zur Planung einer oder mehrerer Unterrichtsstunden zu einem bestimmten Themengebiet, die unter anderem Zielstellungen hinsichtlich Kompetenzentwicklung, Inhalte, Methoden und Medien – ggf. mit entsprechenden Begründungen – enthält.
 7. Beim Laborpraktikum weist der TN seine Kompetenz im sachgerechten und effektiven Umgang mit Geräten und Apparaturen zur Untersuchung eines bestimmten naturwissenschaftlich-technischen Themenkreises nach.
 8. Das Portfolio ist eine Sammlung verschiedenartiger Einzelarbeiten, die durch die Aufgabenstellung bestimmte Aspekte professionellen Handelns in einem größeren Zusammenhang zu betrachten erlaubt.
 9. Ein Arbeitsauftrag ist eine auf ein eingegrenztes Feld aus der Veranstaltungsthematik bezogene, eigenständige Vertiefungsleistung, die je nach didaktischer Struktur der Veranstaltung in mündlicher oder schriftlicher Form erfolgen kann.
- (3) Für schriftliche sonstige Prüfungsleistungen und gestaltende künstlerische Arbeiten gilt § 11 Abs. 2, andernfalls § 13 Abs. 2 entsprechend.

§ 17 Bewertung der Prüfungsleistungen, Bildung und Gewichtung der Noten, Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse

- (1) Die Bewertung für die einzelne Prüfungsleistung wird von dem jeweiligen Prüfer festgesetzt. Dafür sind folgende Noten zu verwenden:
- | | |
|------------------|---|
| 1 = sehr gut | = eine hervorragende Leistung; |
| 2 = gut | = eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt; |
| 3 = befriedigend | = eine Leistung, die den durchschnittlichen Anforderungen entspricht; |

4 = ausreichend	=	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt;
5 = nicht ausreichend	=	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt.

Zur differenzierten Bewertung können einzelne Noten um 0,3 auf Zwischenwerte angehoben oder abgesenkt werden; die Noten 0,7, 4,3, 4,7 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen. Eine einzelne Prüfungsleistung wird lediglich mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet (unbenotete Prüfungsleistung), wenn die entsprechende Modulbeschreibung dies ausnahmsweise vorsieht. In die weitere Notenberechnung gehen mit „bestanden“ bewertete unbenotete Prüfungsleistungen nicht ein; mit „nicht bestanden“ bewertete unbenotete Prüfungsleistungen gehen in die weitere Notenberechnung mit der Note 5 (nicht ausreichend) ein.

- (2) Die Modulnote ergibt sich aus dem gegebenenfalls gemäß der Modulbeschreibung gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsleistungen des Moduls. Es wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen. Die Modulnote lautet bei einem Durchschnitt

bis einschließlich 1,5	=	sehr gut,
von 1,6 bis einschließlich 2,5	=	gut,
von 2,6 bis einschließlich 3,5	=	befriedigend,
von 3,6 bis einschließlich 4,0	=	ausreichend,
ab 4,1	=	nicht ausreichend.

Ist eine Modulprüfung aufgrund einer bestehensrelevanten Prüfungsleistung gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 nicht bestanden, lautet die Modulnote „nicht ausreichend“ (5,0).

- (3) Modulprüfungen, die nur aus einer unbenoteten Prüfungsleistung bestehen, werden entsprechend der Bewertung der Prüfungsleistung lediglich mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet (unbenotete Modulprüfungen). In die weitere Notenberechnung gehen unbenotete Modulprüfungen nicht ein.
- (4) Auf dem Zertifikat gemäß § 24 werden analog zu § 14 Abs. 4 der Modulprüfungsordnung für das jeweilige Lehramt Durchschnittsnoten für einzelne inhaltliche Bereiche ausgewiesen:

QUER Grundschule:

- Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS
- Fachdidaktik/Grundschuldidaktiken inkl. zugeordnete SPS

QUER Mittelschule/QUER Gymnasium:

- Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS
- Fachdidaktik I inkl. zugeordnete SPS
- Fachdidaktik II inkl. zugeordnete SPS

Die Zuordnung der Module zu den einzelnen Bereichen entspricht Anlage 2 dieser Regelung. Die Durchschnittsnoten werden gemäß § 14 Abs. 4 der Modulprüfungsordnung für das jeweilige Lehramt gebildet.

- (5) Die Modalitäten zur Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse sind dem TN über den Internet-Teilnehmerbereich mitzuteilen.

§ 18 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung

- (1) Eine Prüfungsleistung wird mit „nicht ausreichend“ (5,0) bzw. „nicht bestanden“ bewertet, wenn der TN einen für ihn bindenden Prüfungstermin ohne triftigen Grund versäumt oder ohne triftigen Grund zurücktritt. Dasselbe gilt, wenn eine Prüfungsleistung nicht innerhalb der vorgegebenen Bearbeitungszeit erbracht wird.
- (2) Der für den Rücktritt oder das Versäumnis geltend gemachte Grund muss dem Betreuer des TNs unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit des TN kann die Vorlage eines ärztlichen Attestes und in Zweifelsfällen eines amtsärztlichen Attestes verlangt werden. Soweit es sich um die Einhaltung von Fristen für die Meldung zu Prüfungen, die Gründe für das Versäumnis von Prüfungen und die Einhaltung von Bearbeitungszeiten für Prüfungsarbeiten handelt, steht der Krankheit des TN die Krankheit eines von ihm überwiegend allein zu versorgenden Kindes gleich. Wird der Grund anerkannt, so wird ein neuer Termin anberaumt. Die bereits vorliegenden Prüfungsergebnisse sind in diesem Fall anzurechnen. Über die Genehmigung des Rücktritts bzw. die Anerkennung des Versäumnisgrundes entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss.
- (3) Versucht der TN, das Ergebnis seiner Prüfungsleistungen durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen, wird die betreffende Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Entsprechend werden unbenotete Prüfungsleistungen und Modulprüfungen mit „nicht bestanden“ bewertet. Ein TN, der den ordnungsgemäßen Ablauf des Prüfungstermins stört, kann vom jeweiligen Prüfer oder Aufsichtführenden von der Fortsetzung der Prüfungsleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall wird die Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bzw. mit „nicht bestanden“ bewertet. In schwerwiegenden Fällen kann der zuständige Prüfungsausschuss den TN von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen ausschließen.
- (4) Die Absätze 1 bis 3 gelten für Prüfungsvorleistungen entsprechend.

§ 19 Bestehen und Nichtbestehen

- (1) Eine Modulprüfung ist bestanden, wenn die Modulnote mindestens „ausreichend“ (4,0) ist bzw. die unbenotete Modulprüfung mit „bestanden“ bewertet wurde. In den durch die Modulbeschreibungen festgelegten Fällen ist das Bestehen der Modulprüfung von der Bewertung einzelner Prüfungsleistungen mit mindestens „ausrei-

chend“ (4,0) oder von einer weiteren dort konkret bestimmten Bestehensvoraussetzung abhängig. Ist die Modulprüfung bestanden, werden die dem Modul in der Modulbeschreibung zugeordneten Leistungspunkte erworben.

- (2) Die Weiterbildungsprüfung ist bestanden, wenn die Modulprüfungen bestanden sind.
- (3) Eine Modulprüfung ist nicht bestanden, wenn die Modulnote schlechter als „ausreichend“ (4,0) ist bzw. die Modulprüfung mit „nicht bestanden“ bewertet wurde. Eine aus mehreren Prüfungsleistungen bestehende Modulprüfung ist im ersten Prüfungsversuch auch dann bereits nicht bestanden, wenn eine nach Absatz 1 Satz 2 bestehensrelevante Prüfungsleistung nicht mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde oder feststeht, dass gemäß § 17 Absatz 2 eine Modulnote von mindestens „ausreichend“ (4,0) mathematisch nicht mehr erreicht werden kann.
- (4) Eine Modulprüfung ist endgültig nicht bestanden, wenn die Modulnote nicht mindestens „ausreichend“ (4,0) ist bzw. die Modulprüfung mit „nicht bestanden“ bewertet wurde und ihre Wiederholung nicht mehr möglich ist.
- (5) Die Weiterbildungsprüfung ist nicht bestanden bzw. endgültig nicht bestanden, wenn eine Modulprüfung nicht bestanden bzw. endgültig nicht bestanden ist.
- (6) Hat der TN eine Modulprüfung nicht bestanden, wird ihm eine Auskunft darüber erteilt, ob und gegebenenfalls in welchem Umfang sowie in welcher Frist das Betreffende wiederholt werden kann.

§ 20 Wiederholung von Modulprüfungen

- (1) Nicht bestandene Modulprüfungen können innerhalb einer angemessenen Frist nach Abschluss des ersten Prüfungsversuches einmal wiederholt werden. Die jeweilige Frist wird dem TN durch seinen Betreuer bekanntgegeben.
- (2) Die Wiederholung einer nicht bestandenen Modulprüfung, die aus mehreren Prüfungsleistungen besteht, umfasst nur die nicht mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bzw. mit „bestanden“ bewerteten Prüfungsleistungen.

§ 21 Anrechnung von Studienleistungen und Prüfungsleistungen sowie außerhochschulischen Qualifikationen

- (1) Studienleistungen und Prüfungsleistungen, die an einer Hochschule erbracht worden sind, werden auf Antrag angerechnet, es sei denn, es bestehen wesentliche Unterschiede hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen. Weitergehende Vereinbarungen der TU Dresden, der HRK, der KMK sowie solche, die von der Bundesrepublik Deutschland ratifiziert wurden, sind gegebenenfalls zu beachten.

- (2) Außerhalb einer Hochschule erworbene Qualifikationen werden auf Antrag angerechnet, soweit sie gleichwertig sind. Gleichwertigkeit ist gegeben, wenn Inhalt, Umfang und Anforderungen Teilen der Weiterbildung an der TU Dresden im Wesentlichen entsprechen. Dabei ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen. Außerhalb einer Hochschule erworbene Qualifikationen können höchstens 10 % der Weiterbildung ersetzen.
- (3) Noten sind - soweit die Notensysteme vergleichbar sind - zu übernehmen und in die weitere Notenbildung einzubeziehen. Bei unvergleichbaren Notensystemen wird der Vermerk „bestanden“ aufgenommen, sie gehen nicht in die weitere Notenbildung ein. Eine Kennzeichnung der Anrechnung im Zertifikat ist zulässig.
- (4) Die Anrechnung erfolgt durch den zuständigen Prüfungsausschuss. Der TN hat die erforderlichen Unterlagen vorzulegen. Bei Nichtanrechnung gilt § 23 Abs. 3 Satz 1.

§ 22 Prüfungsausschuss

- (1) Für die Durchführung und Organisation der Prüfungen sowie für die durch diese Regelung zugewiesenen Aufgaben wird ein Prüfungsausschuss gebildet. Dem Prüfungsausschuss gehören die Leiter der drei Teilprojekte sowie drei wissenschaftliche Mitarbeiter des Projekts QUER an. Die Amtszeit entspricht der Programmlaufzeit und beträgt 19 Monate. Der Vorsitzende ist der Projektleiter des QUER-Projektes. Er führt im Regelfall die Geschäfte des Prüfungsausschusses.
- (2) Der Prüfungsausschuss achtet darauf, dass die Bestimmungen dieser Regelung eingehalten werden.
- (3) Belastende Entscheidungen sind dem TN schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen. Der Prüfungsausschuss entscheidet als Prüfungsbehörde über Widersprüche in angemessener Frist und erlässt die Widerspruchsbescheide.
- (4) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben das Recht, der Abnahme der Prüfungsleistungen beizuwohnen.
- (5) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und deren Stellvertreter unterliegen der Amtsverschwiegenheit. Sofern sie nicht im öffentlichen Dienst stehen, sind sie durch den Vorsitzenden zur Verschwiegenheit zu verpflichten.
- (6) Der Prüfungsausschuss überwacht die ordnungsgemäße Durchführung der Prüfungen und verwaltet die Prüfungsakten.

§ 23 Prüfer und Beisitzer

- (1) Prüfer sind Hochschullehrer und andere nach Landesrecht prüfungsberechtigte Personen, die, sofern nicht zwingende Gründe eine Abweichung erfordern, in dem Fachgebiet, auf das sich die Prüfungsleistung bezieht, zur selbständigen Lehre berechtigt sind. Beisitzer wird nur, wer für das betreffende Fachgebiet mindestens über einen ersten Hochschulabschluss verfügt.
- (2) Die Namen der Prüfer sollen dem TN rechtzeitig bekannt gegeben werden.
- (3) Prüfer und Beisitzer sind zur Amtsverschwiegenheit verpflichtet.

§ 24 Zertifikat

Über die bestandenen Modulprüfungen erhält der TN unverzüglich, möglichst innerhalb von vier Wochen nach der Feststellung des Bestehens der letzten Modulprüfung, ein Zertifikat. In das Zertifikat sind die Modulbewertungen gemäß § 28 Abs. 1 sowie die Durchschnittsnoten gemäß § 17 Abs. 4 aufzunehmen. Die Bewertungen der einzelnen Prüfungsleistungen werden auf einer Beilage zum Zertifikat ausgewiesen. Das Zertifikat trägt das Datum des Tages, an dem der letzte Prüfungsbestandteil gemäß § 19 Abs. 1 erbracht worden ist. Es wird unterzeichnet vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses und mit dem von der Fakultät für Erziehungswissenschaft geführten Siegel der Technischen Universität Dresden versehen.

§ 25 Ungültigkeit von Modulprüfungen

- (1) Hat der TN bei einer Prüfungsleistung getäuscht und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zertifikats bekannt, so kann die Bewertung der Prüfungsleistung entsprechend § 18 Abs. 3 abgeändert werden. Gegebenenfalls kann die Modulprüfung vom zuständigen Prüfungsausschuss für „nicht ausreichend“ (5,0) erklärt werden. Entsprechendes gilt für unbenotete Modulprüfungen.
- (2) Waren die Voraussetzungen für die Abnahme einer Prüfungsleistung nicht erfüllt, ohne dass der TN hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zertifikats bekannt, so wird dieser Mangel durch das Bestehen der Prüfungsleistung geheilt. Hat der TN vorsätzlich zu Unrecht das Ablegen einer Prüfungsleistung erwirkt, so kann die Prüfungsleistung mit der Modulprüfung vom zuständigen Prüfungsausschuss für „nicht ausreichend“ (5,0) erklärt werden. Entsprechendes gilt für unbenotete Modulprüfungen.
- (3) Dem TN ist vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Äußerung zu geben.
- (4) Das unrichtige Zertifikat ist von dem zuständigen Prüfungsausschussvorsitzenden einzuziehen. Gegebenenfalls ist ein neues Zertifikat auszustellen. Eine Entscheidung nach

Absatz 1 und Absatz 2 Satz 2 oder 3 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Ausstellungsdatum des Zertifikats ausgeschlossen.

§ 26 Einsicht in die Prüfungsakten

Nach Abschluss des Prüfungsverfahrens bis zum Ende der Projektlaufzeit wird dem TN auf Antrag in angemessener Frist Einsicht in seine schriftlichen Prüfungsarbeiten, die darauf bezogenen Bewertungen und in die Prüfungsprotokolle gewährt.

§ 27 Fachliche Voraussetzungen von Modulprüfungen

Für die Prüfungsleistungen können Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen gefordert werden. Deren Anzahl, Art und Ausgestaltung sind in den Modulbeschreibungen zu regeln, ebenso kann die maximale Anzahl an Wiederholungsmöglichkeiten beschränkt werden.

§ 28 Gegenstand, Art und Umfang der Modulprüfungen

- (1) Modulprüfungen sind abzulegen in den festgelegten Modulen des Pflichtbereichs und den gewählten Modulen des Wahlpflichtbereichs entsprechend der laut § 4 Abs. 7 bezeichneten Module.
- (2) Die den Modulen zugeordneten erforderlichen Prüfungsleistungen, deren Art und Ausgestaltung werden in den Modulbeschreibungen festgelegt. Gegenstand der Prüfungsleistungen sind, soweit in den Modulbeschreibungen nicht anders geregelt, Inhalte und zu erwerbende Kompetenzen des Moduls.

Teil 3 Schlussbestimmungen

§ 29 Inkrafttreten und Bekanntgabe

Die Regelung tritt mit der Veröffentlichung im Internet-Teilnehmerbereich in Kraft und wird den TN bekanntgegeben.

Dresden, den 17.12.2013



Prof. Dr. Wolfgang Melzer

TU Dresden
Projektleiter QUER-Projekt



Grundschule

Thema	QUER Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf (Grundschule)
Zielgruppe	Hochschulabsolvent/innen mit und ohne Berufserfahrung, die den Quereinstieg in den Lehrerberuf anstreben
Veranstaltungsform	Vollzeit-Präsenzstudium (19 Monate) (Vorlesungen, Seminare, Blockseminare, Schulpraktika)
Abschluss	Die erfolgreichen Absolvent/innen erhalten ein Zertifikat der TU Dresden. Das Sächsische Staatsministerium für Kultus erkennt dieses Zertifikat in Kombination mit dem bereits vorhandenen Hochschulzeugnis als Voraussetzung zur Aufnahme des einjährigen Vorbereitungsdienstes (Referendariat) im Freistaat Sachsen an.
Inhalt	Bildungswissenschaften: Erziehungswissenschaften und Psychologie Grundschuldidaktik: Mathematik, Deutsch, Sachunterricht Fachdidaktik Schulpraktische Studien: Blockpraktika, Praxisphase
Teilnahmevoraussetzung	Universitärer Magister-, Master- oder Diplomabschluss in einer Studienrichtung, aus der sich in der Regel eines der folgenden Fächer ableiten lässt: <ul style="list-style-type: none">• Deutsch• Mathematik (Wenn aus einem Studienabschluss Deutsch und Mathematik <u>nicht</u> ableitbar sind, dafür aber ein anderes Fach der Grundschule, sind bei besonderer Eignung ggf. Ausnahmeregelungen möglich.) Ob ein Unterrichtsfach aus einem Studienabschluss ableitbar ist, wird in Abstimmung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus im Einzelfall entschieden.
Teilnahmebegrenzung	max. 25 Teilnehmer/innen
Dauer	Beginn: 01.04.2013, Ende: 31.10.2014
Bewerbung	Bewerbungsfrist: 19.11.2012 bis 14.12.2012 Bewerbungsunterlagen: <ul style="list-style-type: none">• Bewerbungsformular• Zeugnis des Hochschulabschlusses• Studienbuch oder Auflistung der besuchten Lehrveranstaltungen (ersatzweise bitte Studien- und Prüfungsordnung des Studienganges einreichen)• Tabellarischer Lebenslauf• Motivationsschreiben (1 Seite) Die Bewerbung ist fristgerecht zu richten an: quer@mailbox.tu-dresden.de Die Bewerbung ist ausschließlich in elektronischer Form möglich (Zeugnis, Bewerbungsformular und Studienbuch bzw. Auflistung der besuchten Lehrveranstaltungen eingescannt; Lebenslauf und Motivationsschreiben als pdf-Dokumente. Bitte fassen Sie alle Dateien in einem Zip-Archiv zusammen. Als Dateinamen wählen Sie bitte Vorname.Nachname.zip).

	Nach Ablauf der Bewerbungsfrist findet auf Grundlage von Einzelfallprüfungen der vorgelegten Hochschulzeugnisse eine Vorauswahl statt. Im Januar 2013 finden Auswahlgespräche statt.
Veranstaltungsort	Technische Universität Dresden
Kosten	keine Studiengebühren
Förderung	keine finanzielle Förderung der Teilnehmer/innen möglich
Anbieter	Technische Universität Dresden, Projekt QUER
Ansprechpartner	Projektkoordinatorin Claudia Braun Tel.: 0351 479 607 44 ✉ quer@mailbox.tu-dresden.de
Sonstige Bemerkungen	Weitere Informationen siehe unter FAQ auf http://tu-dresden.de/quer

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Freistaates Sachsen

Europa fördert Sachsen.


 ESF
 Europäischer Sozialfonds





Mittelschule

Thema	QUER Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf (Mittelschule)
Zielgruppe	Hochschulabsolvent/innen mit und ohne Berufserfahrung, die den Quereinstieg in den Lehrerberuf anstreben
Veranstaltungsform	Vollzeit-Präsenzstudium (19 Monate) (Vorlesungen, Seminare, Blockseminare, Schulpraktika)
Abschluss	Die erfolgreichen Absolvent/innen erhalten ein Zertifikat der TU Dresden. Das Sächsische Staatsministerium für Kultus erkennt dieses Zertifikat in Kombination mit dem bereits vorhandenen Hochschulzeugnis als Voraussetzung zur Aufnahme des einjährigen Vorbereitungsdienstes (Referendariat) im Freistaat Sachsen an.
Inhalt	Bildungswissenschaften: Erziehungswissenschaften und Psychologie Fachdidaktik beider Unterrichtsfächer Schulpraktische Studien: Blockpraktika, Schulpraktische Übungen
Teilnahmevoraussetzungen	Universitärer Magister-, Master- oder Diplomabschluss in einer Studienrichtung, aus der sich zwei der folgenden Fächer ableiten lassen: <ul style="list-style-type: none">• Biologie• Chemie• Deutsch• Englisch• Ethik/Philosophie• Französisch• Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung• Geographie• Geschichte• Informatik• Kunst• Mathematik• Physik• Russisch• Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales (WTH) Ob ein Unterrichtsfach aus einem Studienabschluss ableitbar ist, wird in Abstimmung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus im Einzelfall entschieden. Ausgeschlossen sind folgende Fächerkombinationen: <ul style="list-style-type: none">• Deutsch + Gemeinschaftskunde/Recht• Deutsch + Geschichte• Gemeinschaftskunde/Recht + Geschichte• Gemeinschaftskunde/Recht + Ethik/Philosophie• Geschichte + Ethik/Philosophie
Teilnahmebegrenzung	max. 25 Teilnehmer/innen
Dauer	Beginn: 01.04.2013, Ende: 31.10.2014
Bewerbung	Bewerbungsfrist: 19.11.2012 bis 14.12.2012

	<p>Bewerbungsunterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbungsformular • Zeugnis des Hochschulabschlusses • Studienbuch oder Auflistung der besuchten Lehrveranstaltungen • Tabellarischer Lebenslauf • Motivationsschreiben (1 Seite) <p>Die Bewerbung ist fristgerecht zu richten an: quer@mailbox.tu-dresden.de</p> <p>Die Bewerbung ist ausschließlich in elektronischer Form möglich (Zeugnis, Bewerbungsformular und Studienbuch bzw. Auflistung der besuchten Lehrveranstaltungen eingescannt; Lebenslauf und Motivationsschreiben als pdf-Dokumente. Bitte fassen Sie alle Dateien in einem Zip-Archiv zusammen. Als Dateinamen wählen Sie bitte Vorname.Nachname.zip).</p> <p>Nach Ablauf der Bewerbungsfrist findet auf Grundlage von Einzelfallprüfungen der vorgelegten Hochschulzeugnisse eine Vorauswahl statt. Im Januar 2013 finden Auswahlgespräche statt.</p>
Veranstaltungsort	Technische Universität Dresden
Kosten	keine Studiengebühren
Förderung	keine finanzielle Förderung der Teilnehmer/innen möglich
Anbieter	Technische Universität Dresden, Projekt QUER
Ansprechpartner	Projektkoordinatorin Claudia Braun Tel.: 0351 479 607 44  quer@mailbox.tu-dresden.de
Sonstige Bemerkungen	Weitere Informationen siehe unter FAQ auf http://tu-dresden.de/quer

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Freistaates Sachsen





Gymnasium

Thema	QUER Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf (Gymnasium)
Zielgruppe	Hochschulabsolvent/innen mit und ohne Berufserfahrung, die den Quereinstieg in den Lehrerberuf anstreben
Veranstaltungsform	Vollzeit-Präsenzstudium (19 Monate) (Vorlesungen, Seminare, Blockseminare, Schulpraktika)
Abschluss	Die erfolgreichen Absolvent/innen erhalten ein Zertifikat der TU Dresden. Das Sächsische Staatsministerium für Kultus erkennt dieses Zertifikat in Kombination mit dem bereits vorhandenen Hochschulzeugnis als Voraussetzung zur Aufnahme des einjährigen Vorbereitungsdienstes (Referendariat) im Freistaat Sachsen an.
Inhalt	Bildungswissenschaften: Erziehungswissenschaften und Psychologie Fachdidaktik beider Unterrichtsfächer Schulpraktische Studien: Blockpraktika, Schulpraktische Übungen
Teilnahmevoraussetzung	<p>Universitärer Magister-, Master- oder Diplomabschluss in einer Studienrichtung, aus der sich zwei der folgenden Fächer ableiten lassen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Biologie• Chemie• Deutsch• Englisch• Ethik/Philosophie• Französisch• Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft• Geographie• Geschichte• Griechisch• Informatik• Italienisch• Kunst• Latein• Mathematik• Physik• Russisch <p>Ob ein Unterrichtsfach aus einem Studienabschluss ableitbar ist, wird in Abstimmung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus im Einzelfall entschieden.</p> <p>Ausgeschlossen sind folgende Fächerkombinationen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Deutsch + Gemeinschaftskunde/Recht/Wirtschaft• Deutsch + Geschichte• Gemeinschaftskunde/Recht/Wirtschaft + Geschichte• Gemeinschaftskunde/Recht/Wirtschaft + Ethik/Philosophie• Geschichte + Ethik/Philosophie
Teilnahmebegrenzung	max. 10 Teilnehmer/innen

Dauer	Beginn: 01.04.2013, Ende: 31.10.2014
Bewerbung	<p>Bewerbungsfrist: 19.11.2012 bis 14.12.2012</p> <p>Bewerbungsunterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbungsformular • Zeugnis des Hochschulabschlusses • Studienbuch oder Auflistung der besuchten Lehrveranstaltungen • Tabellarischer Lebenslauf • Motivationsschreiben (1 Seite) <p>Die Bewerbung ist fristgerecht zu richten an: quer@mailbox.tu-dresden.de</p> <p>Die Bewerbung ist ausschließlich in elektronischer Form möglich (Zeugnis, Bewerbungsformular und Studienbuch bzw. Auflistung der besuchten Lehrveranstaltungen eingescannt; Lebenslauf und Motivationsschreiben als pdf-Dokumente. Bitte fassen Sie alle Dateien in einem Zip-Archiv zusammen. Als Dateinamen wählen Sie bitte Vorname.Nachname.zip).</p> <p>Nach Ablauf der Bewerbungsfrist findet auf Grundlage von Einzelfallprüfungen der vorgelegten Hochschulzeugnisse eine Vorauswahl statt. Im Januar 2013 finden Auswahlgespräche statt.</p>
Veranstaltungsort	Technische Universität Dresden
Kosten	keine Studiengebühren
Förderung	keine finanzielle Förderung der Teilnehmer/innen möglich
Anbieter	Technische Universität Dresden, Projekt QUER
Ansprechpartner	<p>Projektkoordinatorin Claudia Braun Tel.: 0351 479 607 44 ✉ quer@mailbox.tu-dresden.de</p>
Sonstige Bemerkungen	Weitere Informationen siehe unter FAQ auf http://tu-dresden.de/quer

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Freistaates Sachsen



ANLAGE 2: Übersicht über die zu erbringenden Module für die einzelnen Schularten und Fächerkombinationen

1. QUER - Grundschule / Deutsch

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GS-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- GS-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- GS-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- GS-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- GS-BW-5 Bildungswissenschaftliche Anwendungsfelder
- GS-BW-P-1 Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven in Grundschule und Grundschulunterricht
- GS-BW-P-2 Diagnostik und Übergänge in der Grundschule
- GS-BW-P-3 Umgang mit Heterogenität in der Grundschule

Fachdidaktik / Grundschuldidaktiken inkl. zugeordnete SPS

a) Fachdidaktik: Deutsch

Pflichtmodule

- GS-FD-1a Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Deutschunterrichts
- GS-FD-2 Sprach- und Schriftspracherwerb
- GS-FD-3a Vertiefung Deutschdidaktik
- GS-SPÜ-1-Dt Schulpraktische Übungen im Fach Deutsch

b) Grundschuldidaktik: Lernbereiche Mathematik und Sachunterricht

Pflichtmodule

- GS-Ma-1 Grundlagen der Mathematik und Arithmetik
- GS-Ma-2 Grundlagen der Didaktik der Mathematik
- GS-Ma-3 Grundwissen Geometrie
- GS-Ma-4 Ausgewählte Probleme des Mathematikunterrichts
- GS-SU-1 Inhalte und Konzeptionen des Sachunterrichts
- GS-SU-2 Integrativer Sachunterricht
- GS-SU-3 Lernbereiche des Sachunterrichts
- GS-SU-4 Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts

c) Gebietsübergreifende Module

Pflichtmodule

- GS-SPÜ-2 Schulpraktische Übungen in der Grundschule
- GS-BPB Blockpraktika B

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- GS-SE Sprecherziehung

2. QUER - Grundschule / Mathematik

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GS-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- GS-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- GS-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- GS-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- GS-BW-5 Bildungswissenschaftliche Anwendungsfelder
- GS-BW-P-1 Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven in Grundschule und Grundschulunterricht
- GS-BW-P-2 Diagnostik und Übergänge in der Grundschule
- GS-BW-P-3 Umgang mit Heterogenität in der Grundschule

Fachdidaktik / Grundschuldidaktiken inkl. zugeordnete SPS

a) Fachdidaktik: Mathematik

Pflichtmodule

- GS-FD-Ma-5 Grundlagen der Didaktik der Mathematik
- GS-FD-Ma-9 Ausgewählte Probleme des Mathematikunterrichts
- GS-SPÜ-1-Ma Schulpraktische Übungen im Fach Mathematik

b) Grundschuldidaktik: Lernbereiche Deutsch und Sachunterricht

Pflichtmodule

- GS-D-D-1b Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Deutschunterrichts
- GS-D-D-2 Spracherwerb – Sprechen und Erzählen im Dialog
- GS-D-D-3 Schriftspracherwerb – Lesen und Schreiben im Kontext
- GS-D-D-4 Vertiefung Deutschdidaktik
- GS-SU-1 Inhalte und Konzeptionen des Sachunterrichts
- GS-SU-2 Integrativer Sachunterricht
- GS-SU-3 Lernbereiche des Sachunterrichts
- GS-SU-4 Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts

c) Gebietsübergreifende Module

Pflichtmodule

- GS-SPÜ-2 Schulpraktische Übungen in der Grundschule
- GS-BPB Blockpraktika B

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- GS-SE Sprecherziehung

3. QUER - Grundschule / Englisch

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GS-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- GS-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- GS-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- GS-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- GS-BW-5 Bildungswissenschaftliche Anwendungsfelder
- GS-BW-P-1 Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven in Grundschule und Grundschulunterricht
- GS-BW-P-2 Diagnostik und Übergänge in der Grundschule
- GS-BW-P-3 Umgang mit Heterogenität in der Grundschule

Fachdidaktik / Grundschuldidaktiken inkl. zugeordnete SPS

a) Fachdidaktik: Englisch

Pflichtmodul

- GS-SPÜ-1-Eng Schulpraktische Übungen im Fach Englisch

b) Grundschuldidaktik: Lernbereiche Deutsch, Mathematik und Sachunterricht

Pflichtmodule

- GS-D-D-1b Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Deutschunterrichts
- GS-D-D-2 Spracherwerb – Sprechen und Erzählen im Dialog
- GS-D-D-3 Schriftspracherwerb – Lesen und Schreiben im Kontext
- GS-D-D-4 Vertiefung Deutschdidaktik
- GS-Ma-1 Grundlagen der Mathematik und Arithmetik
- GS-Ma-2 Grundlagen der Didaktik der Mathematik
- GS-Ma-3 Grundwissen Geometrie
- GS-Ma-4 Ausgewählte Probleme des Mathematikunterrichts
- GS-SU-1 Inhalte und Konzeptionen des Sachunterrichts
- GS-SU-2 Integrativer Sachunterricht
- GS-SU-3 Lernbereiche des Sachunterrichts
- GS-SU-4 Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts

c) Gebietsübergreifende Module

Pflichtmodule

- GS-SPÜ-2 Schulpraktische Übungen in der Grundschule
- GS-BPB Blockpraktika B

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- GS-SE Sprecherziehung

4. QUER – Mittelschule / Chemie - Biologie

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- MS-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- MS-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- MS-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- MS-BW-5 Anwendungsfelder Psychologie
- MS-BW-6 Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft

Fachdidaktik Chemie inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-CHE-1 Fachdidaktik I: Grundlagen
- MS-FD-CHE-2 Fachdidaktik II: Problem- und anwendungsorientierter Unterricht
- MS-FD-CHE-3 Gefahrstoffe und Experimentallehre
- MS-FD-CHE-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Chemie
- MS-FD-CHE-BPB Blockpraktikum B im Fach Chemie

Fachdidaktik Biologie inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-BIO-1 Grundlagen der Biologiedidaktik
- MS-FD-BIO-2 Fachunterricht Biologie
- MS-FD-BIO-3 Projektpraktikum
- MS-FD-BIO-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Biologie
- MS-FD-BIO-BPB Blockpraktikum B im Fach Biologie

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- MS-SE Sprecherziehung

5. QUER – Mittelschule / Chemie - Physik

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- MS-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- MS-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- MS-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- MS-BW-5 Anwendungsfelder Psychologie
- MS-BW-6 Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft

Fachdidaktik Chemie inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-CHE-1 Fachdidaktik I: Grundlagen
- MS-FD-CHE-2 Fachdidaktik II: Problem- und anwendungsorientierter Unterricht

- MS-FD-CHE-3 Gefahrstoffe und Experimentallehre
- MS-FD-CHE-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Chemie
- MS-FD-CHE-BPB Blockpraktikum B im Fach Chemie

Fachdidaktik Physik inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-PHY-1 Grundlagen Physikdidaktik
- MS-FD-PHY-2 Vertiefung Physikdidaktik für Mittelschule
- MS-FD-PHY-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Physik
- MS-FD-PHY-BPB Blockpraktikum B im Fach Physik

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- MS-SE Sprecherziehung

6. QUER – Mittelschule / Mathematik - Informatik

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- MS-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- MS-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- MS-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- MS-BW-5 Anwendungsfelder Psychologie
- MS-BW-6 Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft

Fachdidaktik Mathematik inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-MA-1 Einführung in die Didaktik der Mathematik
- MS-FD-MA-2 Didaktik der Mathematik für Lehramt an Mittelschulen
- MS-FD-MA-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Mathematik
- MS-FD-MA-BPB Blockpraktikum B im Fach Mathematik

Fachdidaktik Informatik inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-INF-1 Computer und Medien in der Schule
- MS-FD-INF-2 Fachdidaktik Informatik Grundlagen
- MS-FD-INF-3 Fachdidaktik Informatik – ausgewählte Aspekte
- MS-FD-INF-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Informatik
- MS-FD-INF-BPB Blockpraktikum B im Fach Informatik

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- MS-SE Sprecherziehung

7. QUER – Mittelschule / Mathematik - Physik

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- MS-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- MS-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- MS-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- MS-BW-5 Anwendungsfelder Psychologie
- MS-BW-6 Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft

Fachdidaktik Mathematik inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-MA-1 Einführung in die Didaktik der Mathematik
- MS-FD-MA-2 Didaktik der Mathematik für Lehramt an Mittelschulen
- MS-FD-MA-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Mathematik
- MS-FD-MA-BPB Blockpraktikum B im Fach Mathematik

Fachdidaktik Physik inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- MS-FD-PHY-1 Grundlagen Physikdidaktik
- MS-FD-PHY-2 Vertiefung Physikdidaktik für Mittelschule
- MS-FD-PHY-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Physik
- MS-FD-PHY-BPB Blockpraktikum B im Fach Physik

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- MS-SE Sprecherziehung

8. QUER – Gymnasium / Chemie - Biologie

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GY-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- GY-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- GY-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- GY-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- GY-BW-5 Anwendungsfelder Psychologie
- GY-BW-6 Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft

Fachdidaktik Chemie inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GY-FD-CHE-1 Fachdidaktik I: Grundlagen
- GY-FD-CHE-2 Fachdidaktik II: Problem- und anwendungsorientierter Unterricht
- GY-FD-CHE-3 Gefahrstoffe und Experimentallehre
- GY-FD-CHE-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Chemie

- GY-FD-CHE-BPB Blockpraktikum B im Fach Chemie

Fachdidaktik Biologie inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GY-FD-BIO-1 Grundlagen der Biologiedidaktik
- GY-FD-BIO-2 Fachunterricht Biologie
- GY-FD-BIO-3 Projektpraktikum
- GY-FD-BIO-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Biologie
- GY-FD-BIO-BPB Blockpraktikum B im Fach Biologie

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- GY-SE Sprecherziehung

9. QUER – Gymnasium / Chemie - Physik

Bildungswissenschaften inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GY-BW-1 Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
- GY-BW-2 Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
- GY-BW-3 Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
- GY-BW-4 Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
- GY-BW-5 Anwendungsfelder Psychologie
- GY-BW-6 Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft

Fachdidaktik Chemie inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GY-FD-CHE-1 Fachdidaktik I: Grundlagen
- GY-FD-CHE-2 Fachdidaktik II: Problem- und anwendungsorientierter Unterricht
- GY-FD-CHE-3 Gefahrstoffe und Experimentallehre
- GY-FD-CHE-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Chemie
- GY-FD-CHE-BPB Blockpraktikum B im Fach Chemie

Fachdidaktik Physik inkl. zugeordnete SPS

Pflichtmodule

- GY-FD-PHY-1 Grundlagen Physikdidaktik
- GY-FD-PHY-2 Vertiefung Physikdidaktik
- GY-FD-PHY-SPÜ Schulpraktische Übungen im Fach Physik
- GY-FD-PHY-BPB Blockpraktikum B im Fach Physik

Ergänzungsbereich

Pflichtmodul

- GY-SE Sprecherziehung

ANLAGE 3: MODULBESCHREIBUNGEN

Grundschule

Bildungswissenschaften

Modulnummer	Modulname
GS-BW-1	Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt ist das Orientierungswissen in den Gebieten (1) Bildung und Erziehung (erziehungswissenschaftliche Grundbegriffe und -positionen) sowie (2) Schule als Institution (sozialökologischer Kontext von Lehren und Lernen).</p> <p>Nach Abschluss des Moduls haben die QUER-Teilnehmenden ihre Berufsaspiration unter der Zuhilfenahme von vorher erkundeten Online-Beratungsinventaren reflektiert. Weiterhin haben sie ein empirisch fundiertes sowie historisch und normativ reflektiertes Grundwissen von verschiedenen Theorien der Bildung und Erziehung erworben und sind mit ihm in der Lage, aktuelle Diskurse über das Aufwachsen in der heutigen Gesellschaft, insbesondere unter den Bedingungen der Grundschule, kritisch zu beurteilen. Das erworbene Wissen befähigt sie zur differenzierten Wahrnehmung von Entwicklungsprozessen in schulischen Organisations- und Institutionsformen sowie zur ausgewogenen Beurteilung von quantitativen wie qualitativen Befunden der empirischen Bildungsforschung speziell auch auf dem Gebiet der Bildung in der Grundschule. Sie sind in der Lage, eigene pädagogische Wert- und Normvorstellungen sowie Haltungen zu reflektieren.</p>
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS) Lektürekurs (LK) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer benoteten Reflexion zur Berufsaspiration sowie einer benoteten schriftlichen Arbeit nach Wahl der Teilnehmenden in Form einer Rezension oder eines wissenschaftlichen Posters.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BW-2	Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul rekontextualisiert Unterricht als einen Prozess, in dem sich geplantes, systematisches, methodisches und zielgerichtetes Lernen innerhalb des institutionellen wie beruflichen Rahmens der Schule vollzieht. Eigenlogik und Eigenstruktur des Unterrichtes wird dabei didaktisch, als Verhältnis zwischen Lehrer, Schüler und Sache, empirisch als Wirkzusammenhang aus Lehr-Lernprozessen wie Kommunikation und personell als routinisiertes Geschehen in einem berufsbiographischen Entwicklungsprozess, der professionelles Handeln erst sukzessive hervorbringt, erschlossen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen Theorien und Modelle der Didaktik und reflektieren diese vor dem Hintergrund aktueller Unterrichts- wie Professionsforschung. Sie analysieren simulierten, filmisch dargebotenen sowie tatsächlich beobachteten Unterricht und beurteilen diesen im Zusammenhang mit eigenen ersten persönlichen Unterrichtsversuchen. Dadurch, dass die QUER-Teilnehmenden in der Lage sind, Unterricht auch als einen Diskurszusammenhang zu erschließen, der Chancenungleichheit nach Herkunft, Geschlecht und religiöser Zugehörigkeit reproduzieren kann, gelingt es ihnen, sich auf verschiedene Lerngruppen einzustellen und ein begründet lernförderliches Unterrichtsklima zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur im Umfang von 90 Minuten Dauer sowie einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BW-3	Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul gibt einen Einblick in die Komplexität pädagogischer Situationen und das Berufsfeld des Lehrers. Unter Verwendung von Grundlagenwissen zur Unterrichts- und Professionsforschung werden die berufsbezogenen Erwartungen, Einstellungen wie Fähigkeiten der QUER-Teilnehmenden reflektiert und aufgezeigt, in welchen Spannungsfeldern sich Schule und Unterricht bewegen. Nach Abschluss des Moduls sind die QUER-Teilnehmenden in der Lage, Lehr-Lern-Prozesse in unterrichtlichen einzelschulischen Settings theoriegeleitet zu beobachten, zu protokollieren und zu analysieren. Sie können unter Anleitung ihr bisher erworbenes fachwissenschaftliches wie unterrichtsbezogenes Wissen mit der praktischen Planung und Gestaltung sowie Reflexion konkreter Unterrichtssituationen verknüpfen.
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (1 SWS) Schulpraktikum in Form von Praktikumstagen (5 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Praktikumsbericht.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BW-4	Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind grundlegende Erkenntnisse in den Gebieten (1) Psychologie des Lehrens und Lernens sowie (2) der Entwicklungspsychologie über Lernen, Gedächtnis, Motivation, Messen und Beurteilen von Lernleistungen sowie soziale Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen und verstehen grundlegende psychologische Erkenntnisse über Lernen, Gedächtnis, Motivation, Messen und Beurteilen von Lernleistungen sowie soziale Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen. Sie sind in der Lage, fördernde und hemmende Bedingungen von Lehr-Lernsituationen zu identifizieren und zu erläutern, warum aus psychologischer Sicht diese Bedingungen als fördernd oder hemmend zu beurteilen sind.</p>
Lehr- und Lernformen	2 Vorlesungen (V) (je 2 SWS) im Bereich der Lehr-Lernpsychologie 1 Vorlesung (V) (2 SWS) im Bereich der Entwicklungspsychologie Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur im Bereich der Lehr-Lernpsychologie sowie einer Klausur im Bereich der Entwicklungspsychologie.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BW-5	Bildungswissenschaftliche Anwendungsfelder
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Inhalte des Moduls sind perspektivisch auf die Handlungsfelder im Lehrerinnen- und Lehrerberuf bezogen und entstammen den Gebieten</p> <p>(1) Bildungsprozesse und Bildungssysteme, (2) Methoden empirischer Bildungsforschung und (3) Theorien der Didaktik sowie deren Anwendung und Reflexion in exemplarischen Übungs- und Unterrichtskontexten.</p> <p>Einen Schwerpunkt bildet dabei die lerngruppenspezifische Förderung von interkultureller kommunikativer Kompetenz einschließlich Sprachlernkompetenz unter Einsatz von Texten und weiteren Medien im Unterricht an Grundschulen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen Ansätze, Methoden und Befunde der erziehungswissenschaftlichen Forschung. Sie sind in der Lage, auf der Grundlage dieser Kenntnisse Befunde der angewandten Forschung zu verstehen und Konsequenzen für die Gestaltung von Lehr-Lernsituationen und erzieherisches Handeln abzuleiten.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls hat der QUER-Teilnehmende sein theoriegeleitetes Wissen anwendungsbezogen umgesetzt und zur individuellen Profilierung genutzt.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Das Modul umfasst Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 2 SWS. Es sind Lehrveranstaltungen im angegebenen Umfang aus dem Katalog für das QUER-Programm zu wählen, der vorab programmüblich bekannt gegeben wird.</p> <p>Mögliche Lehr- und Lernformen sind:</p> <p>Einführungskurs (EK) Seminar (S) Tutorium (T) Übung (Ü) Vorlesung (V) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus den gemäß Quer-Katalog BW-5 vorgegebenen Prüfungsleistungen.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle erforderlichen Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 und 4 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BW-P-1	Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven in Grundschule und Grundschulunterricht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul vermittelt den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule, zentrale Aspekte eines differenzierten professionstheoretischen Verständnisses von der Bedeutung und den Anforderungen des Berufs eines Grundschullehrers/einer Grundschullehrerin sowie theoriebasiert grundlegende Handlungs- und Fördermöglichkeiten im Grundschulunterricht.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls können die QUER-Teilnehmenden den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule erklären. Sie können Methoden der Förderung eines selbstbestimmten, eigenverantwortlichen, interaktiven sowie kommunikativen und kooperativen Lernens und Arbeitens in der Grundschule darstellen. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, Argumente zu den Vorteilen und Grenzen des fächerübergreifenden und fächerverbindenden Grundschulunterrichts zu analysieren und zu erläutern.</p> <p>Sie verfügen über Grundkenntnisse zu den für das Grundschulalter typischen Risiken und Gefährdungen, Erziehungs- und Lernschwierigkeiten und zu adressatenadäquaten Präventions- und Interventionsmöglichkeiten. Sie können Ziele und Methoden einer standortbezogenen Schulentwicklungs- und -programmarbeit sowie Strukturen erfolgreicher Kooperation erörtern. Sie sind in der Lage, Ziele und Konzepte einer grundschulbezogenen Medienpädagogik darzustellen.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) (2 SWS) Tutorium (T) (1 SWS) (fakultativ) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 3 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BW-P-2	Diagnostik und Übergänge in der Grundschule
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul besteht aus zwei inhaltlichen Komplexen.</p> <p>Der erste Modulkomplex umfasst ausgewählte theorie- und praxisorientierte Themen schulischer Diagnostik von Kompetenzen von Grundschülerinnen und Grundschülern, der Diagnose von Lernausgangsstatus und dessen Veränderung.</p> <p>Im Anschluss an diesen ersten Modulkontext können die QUER-Teilnehmenden die Funktionen pädagogischer Diagnostik in der Schule beschreiben. Sie sind in der Lage, Formen, Standards, Konstruktionsprinzipien, Bezugssysteme und Bewertungsmodelle formeller und informeller Verfahren zur Sammlung diagnostischer Informationen zu unterscheiden sowie anhand exemplarischer Beispiele zu erläutern und zu begründen. Die QUER-Teilnehmenden können diagnostische Informationen integrieren sowie hinsichtlich individueller Entwicklungsstände, Lernrückstände, Lernpotenziale bzw. Lernfortschritte analysieren und interpretieren.</p> <p>Der zweite Modulkomplex führt ein in Grundfragen und ausgewählte Konzepte grundschulbezogener Übergänge und Übertrittsprozesse.</p> <p>Im Anschluss an diesen zweiten Modulkomplex können die QUER-Teilnehmenden die Gewährleistung von Anschlussfähigkeit als spezifische Funktion und Aufgabe der Grundschule beschreiben, nationale sowie internationale Konzepte der Gestaltung des Übergangs vom Elementar- in den Primarbereich bzw. in die Grundschule – einschließlich des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts – einerseits sowie von der Grundschule in die Sekundarstufe I andererseits erläutern und begründen. Sie können den Forschungsstand sowie auch entsprechende Desiderate zu Übertrittsprozessen präsentieren und analysieren; und zwar in puncto Bildungsaspiration, Bildungsbeteiligung, Chancengleichheit, sozialen Disparitäten etc.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 5-7 Seiten.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 3 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BW-P-3	Umgang mit Heterogenität in der Grundschule
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul spezifiziert zentrale Themenkomplexe des Umgangs mit Heterogenität in der Grundschule mit ihrem Auftrag eine gemeinsame Schule für alle Kinder zu sein und grundlegende Bildung zu vermitteln: Integration (einschließlich Inklusion), Differenzierung und individuelle Förderung werden sowohl theoriebasiert als auch praxisbezogen erschließbar gemacht.</p> <p>Am Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über basale und weiterführende Kenntnisse des Umgangs mit Heterogenität in der Grundschule. Sie können Konzeptionen von Integration und Inklusion einordnen, analysieren und begründen. Sie können sozial bedingte Differenzen und deren Wirkungen auf Bildung und Lernen anhand von Forschungsansätzen, -methoden und -ergebnissen erläutern. Sie sind in der Lage, interkulturelle Dimensionen in Unterrichts- und Lernprozessen zu erklären und die Förderung von Mädchen und Jungen im Rahmen einer reflexiven Koedukation zu erörtern.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 3 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Deutsch

Modulnummer	Modulname
GS-FD-1a	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Deutschunterrichts
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen fundierten Überblick über den Lernbereich Deutsch der Grundschule und führt in das fachspezifische wissenschaftliche Arbeiten ein. Zudem werden anhand einer exemplarischen Auswahl Inhalte, didaktische Konzepte und Methoden des Deutschunterrichts erarbeitet und reflektiert. Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über grundlegende sprach- und literaturwissenschaftliche sowie sprach- und literaturdidaktische Kenntnisse als auch über Kenntnisse von Theorien zu Schriftlichkeit und Mündlichkeit im medialen Wandel. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch – auch in Bezug auf Mehrsprachigkeit – zu erläutern sowie historische Entwicklungen der internationalen Kinder- und Jugendliteratur und -medien sowie aktuelle literarische und mediale Erzählmuster in Bild und Text und ihre Rezeption darzulegen und einzuordnen.
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-FD-2	Sprach- und Schriftspracherwerb
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul vermittelt einen umfassenden Einblick in die komplexen Prozesse der sprachlich-narrativen Enkulturation, insbesondere des Schriftspracherwerbs aus theoretischer, empirischer und didaktischer Perspektive. Auf der Grundlage einer exemplarischen Auswahl werden verschiedene Aspekte des Sprach- und Schriftspracherwerbs erarbeitet, analysiert, mit didaktischen Materialien erprobt und in Bezug auf die Unterrichtspraxis reflektiert.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über grundlegende Kenntnisse zu den interaktiven und handlungsbegleitenden Prozessen des Sprach- und Erzählerwerbs – auch in der Zweitsprache – sowie der frühkindlichen Lese- und Mediensozialisation von Mädchen und Jungen in verschiedenen sprachlichen, sozialen und institutionellen Kontexten. Sie sind in der Lage, Spracherwerbsprozesse aus psychologischer und soziologischer Perspektive zu beschreiben. Die Teilnehmenden können Schreiben als kulturelle Tätigkeit erläutern sowie die ineinandergreifenden medialen und konzeptionellen Dimensionen von Mündlichkeit und Schriftlichkeit sowie die Aspekte Literalität und Literarität darlegen. Sie kennen die Bedeutung literarischer Muster für den Schriftspracherwerb und verfügen über einen kinderliterarischen und -medialen Fundus. Sie sind in der Lage, den Entwicklungsverlauf von Schriftspracherwerbsprozessen sowie das wechselseitige Ineinandergreifen von Lese- und Schreibstrategien zu erklären. Die Teilnehmenden können verschiedene didaktische Ansätze sprachlich-narrativen Lernens und des Schriftspracherwerbs beschreiben und im Hinblick auf eine differenzierte Gestaltung von Gesprächs-, Erzähl- und Schreibanlässen sowie Lernumgebungen einordnen und erörtern.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Gruppenprüfung im Umfang von etwa 15 Minuten pro Prüfungsteilnehmer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-FD-3a	Vertiefung Deutschdidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Dieses Modul besteht aus zwei inhaltlichen Komplexen: Es umfasst zum einen ausgewählte Themen zur Rezeption und Produktion von Texten, wobei die weiterführenden Prozesse des mündlichen und schriftlichen Sprachhandelns sowie der (literarischen) Rezeption aus theoretischer, empirischer und didaktischer Perspektive erarbeitet und exemplarisch vertieft werden. Zum anderen schließt es ausgewählte Aspekte des Deutschunterrichtes in empirischer Erprobung ein. In diesem Fall werden Themenfelder des Deutschunterrichtes im Sinne eines forschenden Studierens vertieft, indem sie empirisch erprobt und reflektiert werden.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über Kenntnisse der Schreibprozessforschung, der komplexen Zusammenhänge des Planens, Schreibens und Überarbeitens von Texten, auch in Zusammenhang mit Sprachreflexion und Rechtschreiben. Sie können sich mit Erkenntnissen literarischer Rezeptionsforschung auseinandersetzen, kennen die Dimensionen literarischen Lernens und wissen sie in mündliche und schriftliche Anschlusskommunikationen einzubetten. Sie sind in der Lage, aktuelle didaktische Ansätze der Leseförderung, Medienerziehung und des Schreibens darzustellen und sie im Hinblick auf eine differenzierte Gestaltung von Lesekulturen, Schreibanlässen und Lernumgebungen zu erörtern.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden können theorie- und praxisgeleitet auf der Basis aktueller fachspezifischer methodologischer Diskussionen eigene Forschungsfragen formulieren und aus ihnen ein Untersuchungsdesign entwickeln. Sie sind in der Lage, ihre Forschungsfragen mittels Verfahren der Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung zu untersuchen und können die Ergebnisse ihrer Forschungsarbeiten präsentieren.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-SPÜ-1-Dt	Schulpraktische Übungen im Fach Deutsch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul ermöglicht eigene unterrichtliche Erfahrungen im Fach Deutsch in einer Grundschulklasse. Nach Abschluss des Moduls sind die QUER-Teilnehmenden fähig, in Kenntnis der geltenden Lehrpläne und auf der Basis der bislang im Studium erworbenen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kompetenzen Unterrichtseinheiten zu planen. Darüber hinaus können sie unter Einbeziehung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Kenntnisse einzelne Unterrichtssequenzen vorbereiten, durchführen und auswerten. Dabei sind sie zu einer theoriegeleiteten Praxisreflexion zu den Bedingungen von Unterricht – besonders hinsichtlich der Gestaltung schüleraktivierender, effektiver und adaptiver Lernprozesse – in der Lage. Die QUER-Teilnehmenden verfügen über Grundkenntnisse, um für den Grundschulunterricht im Fach Deutsch typische Lehr- und Lernmittel auszuwählen und anzuwenden.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung mit Seminar (2,5 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für Teilnehmende mit dem Fach Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Mathematik

Modulnummer	Modulname
GS-FD-Ma-5	Grundlagen der Didaktik der Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst einen Überblick über wesentliche Bereiche der Mathematikdidaktik.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden verfügen über sichere Kenntnisse zu psychologischen Grundlagen des Mathematiklehrens und -lernens. Sie kennen allgemeine Lernziele im Mathematikunterricht und können didaktische und mathematikdidaktische Prinzipien auf schulrelevante Situationen übertragen. Sie können den Einsatz von Medien im Mathematikunterricht in der Grundschule und bei der Förderung von Kindern mit Lernproblemen begründen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden verfügen über grundsätzliche Kenntnisse zur Erkenntnisgewinnung und zur Rolle der Festigung im Mathematikunterricht und können diese u. a. auf die Themenbereiche Größen und das Behandeln von Begriffen sicher übertragen. Sie kennen wesentliche Kriterien zur Vorbereitung und Auswertung von Mathematikunterricht und sind in der Lage, diese in der Praxis umzusetzen.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS)</p> <p>Seminar (S) (2 SWS)</p> <p>Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Mathematik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-FD-Ma-9	Ausgewählte Probleme des Mathematikunterrichtes
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst konkrete Darstellungen zur Gestaltung des Mathematikunterrichtes im Grundschulbereich. Die QUER-Teilnehmenden besitzen solide Kenntnisse über den Erwerb der Zahlen und Rechenoperationen in der Grundschule. Sie können methodische Varianten zur Behandlung der schriftlichen Rechenverfahren umsetzen und verfügen über grundsätzliche Kenntnisse zur Problematik des Erkennens, Behebens und Vorbeugens von Lernproblemen im Mathematikunterricht. Sie besitzen solide Kenntnisse über die Inhalte und methodischen Vorgehensweisen bei der Gestaltung des Geometrieunterrichtes. Sie können die Behandlung von Größen methodisch umsetzen und im Sinne des entdeckenden Lernens mit dem Sachrechnen verbinden. Sie kennen den Stellenwert stochastischer Fragestellungen und können Unterrichtssequenzen dazu planen und durchführen.
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Mathematik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Referat von 90 Minuten Dauer und einer Seminararbeit im Umfang von 150 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-SPÜ-1-Ma	Schulpraktische Übungen im Fach Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul ermöglicht eigene unterrichtliche Erfahrungen in einer Grundschulklasse bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Mathematikunterricht.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die QUER-Teilnehmenden fähig, in Kenntnis der geltenden Lehrpläne und auf der Basis der bislang im Studium erworbenen mathematikdidaktischen Kompetenzen theoretisch gewonnene Einsichten bei der Planung von Einzelstunden umzusetzen. Sie sind in der Lage, den Aneignungsgegenstand sachlogisch zu strukturieren und didaktisch aufzubereiten. Sie können Varianten des methodischen Handelns planen und situationsgerecht einsetzen und den Lernerfolg im Unterricht exemplarisch überprüfen. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, die Kriterien zur Vorbereitung und Auswertung von Unterricht auf eigenen und hospitierten Unterricht anzuwenden. Die QUER-Teilnehmenden verfügen über Grundkenntnisse, um typische Unterrichtsmedien auszuwählen und anzuwenden und kritisch den Medieneinsatz zu reflektieren.</p>
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung mit Seminar (2,5 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für Teilnehmende mit dem Fach Mathematik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Englisch

Modulnummer	Modulname
GS-SPÜ-1-Eng	Schulpraktische Übungen im Fach Englisch
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst ein grundlegendes, mit Erkenntnissen der Bezugsdisziplinen vernetztes Spektrum an Theorie der Didaktik des Faches Englisch sowie dessen Anwendung und Reflexion in exemplarischen Übungs- und Unterrichtskontexten. Einen Schwerpunkt bildet dabei die lerngruppenspezifische Förderung von interkultureller kommunikativer Kompetenz einschließlich Sprachlernkompetenz unter Einsatz von Texten und weiteren Medien im Englischunterricht an Grundschulen.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls besitzen die QUER-Teilnehmenden die Kompetenz, unter Anleitung eine Unterrichtsreihe im Fach Englisch an Grundschulen in Kooperation miteinander bei gleichzeitiger Übernahme individueller Verantwortung für einzelne Unterrichtsstunden theoriegeleitet zu planen, durchzuführen, zu analysieren und zu reflektieren. Ferner können sie die Ergebnisse in wissenschaftlich und didaktisch angemessener Form vermitteln bzw. diskutieren, um auf dieser Grundlage einzelne Aspekte ihres fachdidaktischen Theoriewissens zu vertiefen.</p>
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung mit Seminar (2,5 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für Teilnehmende mit dem Fach Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Grundschuldidaktik Deutsch

Modulnummer	Modulname
GS-D-D-1b	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Deutschunterrichts
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen fundierten Überblick über den Lernbereich Deutsch der Grundschule und führt in das fachspezifische wissenschaftliche Arbeiten ein. Zudem werden anhand einer exemplarischen Auswahl Inhalte, didaktische Konzepte und Methoden des Deutschunterrichtes erarbeitet und reflektiert. Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über grundlegende sprach- und literaturwissenschaftliche sowie sprach- und literaturdidaktische Kenntnisse als auch über Kenntnisse von Theorien zu Schriftlichkeit und Mündlichkeit im medialen Wandel. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch – auch in Bezug auf Mehrsprachigkeit – zu erläutern sowie historische Entwicklungen der internationalen Kinder- und Jugendliteratur und -medien sowie aktuelle literarische und mediale Erzählmuster in Bild und Text und ihre Rezeption darzulegen und einzuordnen.
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Mathematik oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-D-D-2	Spracherwerb – Sprechen und Erzählen im Dialog
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst ausgewählte Themen zu sprachlich-narrativen Lernprozessen in der Enkulturation aus theoretischer, empirischer und didaktischer Perspektive. Auf der Grundlage einer exemplarischen Auswahl werden verschiedene Aspekte des Spracherwerbs erarbeitet, analysiert, mit didaktischen Materialien erprobt und in Bezug auf die Unterrichtspraxis reflektiert.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über grundlegende Kenntnisse zu den interaktiven und handlungsbegleitenden Prozessen des Sprach- und Erzählerwerbs – auch in der Zweitsprache – sowie der frühkindlichen Lese- und Mediensozialisation von Mädchen und Jungen in verschiedenen sprachlichen, sozialen und institutionellen Kontexten. Sie sind in der Lage, Spracherwerbsprozesse aus psychologischer und soziologischer Perspektive zu beschreiben: erste Begegnungen mit symbolischen Ausdrucksformen und den spielerischen Umgang mit Sprache, die verschiedenen Dimensionen der Kommunikations- und Bildungssprache – insbesondere im mehrsprachigen Kontext – sowie den dialogischen Charakter von Vorlesegesprächen und seine basale Bedeutung für die kindliche Sprachaneignung. Die QUER-Teilnehmenden können didaktische Ansätze sprachlich-narrativen Lernens beschreiben und im Hinblick auf eine differenzierte Gestaltung von Gesprächs- und Erzählanlässen und Lernumgebungen einordnen und erörtern.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) 2 SWS Seminar (S) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Mathematik oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Gruppenprüfung im Umfang von etwa 15 Minuten pro Prüfungsteilnehmer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-D-D-3	Schriftspracherwerb – Lesen und Schreiben im Kontext
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul vermittelt einen umfassenden Einblick in die komplexen Prozesse des Schriftspracherwerbs aus theoretischer, empirischer und didaktischer Perspektive. Zudem werden exemplarisch ausgewählte Aspekte des Schriftspracherwerbs erarbeitet, analysiert, mit didaktischen Materialien erprobt und in Bezug auf die Unterrichtspraxis reflektiert.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls können die QUER-Teilnehmenden Schreiben als kulturelle Tätigkeit erläutern sowie die ineinandergreifenden medialen und konzeptionellen Dimensionen von Mündlichkeit und Schriftlichkeit sowie die Aspekte Literalität und Literarität darlegen. Sie kennen die Bedeutung literarischer Muster für den Schriftspracherwerb und verfügen über einen kinderliterarischen und -medialen Fundus. Sie sind in der Lage, den Entwicklungsverlauf von Schriftspracherwerbsprozessen, das wechselseitige Ineinandergreifen von Lese- und Schreibstrategien sowie die Bedeutung des Orthographieerwerbs zu erklären. Sie können verschiedene didaktische Ansätze des Schriftspracherwerbs beschreiben und diese im Hinblick auf eine differenzierte Gestaltung von Schreibbanlässen, Lernumgebungen sowie Lern- und Förderprozessen einordnen und begründen.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Mathematik oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-D-D-4	Vertiefung Deutschdidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Dieses Modul besteht aus zwei inhaltlichen Komplexen: Es umfasst zum einen ausgewählte Themen zur Rezeption und Produktion von Texten, wobei die weiterführenden Prozesse des mündlichen und schriftlichen Sprachhandelns sowie der (literarischen) Rezeption aus theoretischer, empirischer und didaktischer Perspektive erarbeitet und exemplarisch vertieft werden. Zum anderen schließt es ausgewählte Aspekte des Deutschunterrichtes in empirischer Erprobung ein. In diesem Fall werden Themenfelder des Deutschunterrichtes im Sinne eines forschenden Studierens vertieft, indem sie empirisch erprobt und reflektiert werden.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über Kenntnisse der Schreibprozessforschung, der komplexen Zusammenhänge des Planens, Schreibens und Überarbeitens von Texten, auch in Zusammenhang mit Sprachreflexion und Rechtschreiben. Sie können sich mit Erkenntnissen literarischer Rezeptionsforschung auseinandersetzen, kennen die Dimensionen literarischen Lernens und wissen sie in mündliche und schriftliche Anschlusskommunikationen einzubetten. Sie sind in der Lage, aktuelle didaktische Ansätze der Leseförderung, Medienerziehung und des Schreibens darzustellen und sie im Hinblick auf eine differenzierte Gestaltung von Lesekulturen, Schreibanlässen und Lernumgebungen zu erörtern.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden können theorie- und praxisgeleitet auf der Basis aktueller fachspezifischer methodologischer Diskussionen eigene Forschungsfragen formulieren und aus ihnen ein Untersuchungsdesign entwickeln. Sie sind in der Lage, ihre Forschungsfragen mittels Verfahren zur Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung zu untersuchen und können die Ergebnisse ihrer Forschungsarbeiten präsentieren.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Mathematik oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Grundschuldidaktik Mathematik

Modulnummer	Modulname
GS-Ma-1	Grundlagen der Mathematik und Arithmetik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst grundsätzliche Inhalte zu den Bereichen Logik, Mengenlehre, Sprachgebrauch und schafft die Voraussetzungen für den Arithmetikunterricht in der Grundschule.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden verfügen über sichere Kenntnisse zum Sprachgebrauch in der Mathematik und können diese auf die in der Schule zu behandelnden Begriffe, Sätze und Verfahren übertragen. Sie besitzen solide Kenntnisse über grundlegende Begriffe und Gesetze der mathematischen Logik und Mengenlehre einschließlich Funktionen und Relationen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden besitzen sichere Kenntnisse über die Konstruktion der Zahlbereiche. Sie kennen verschiedene Zahlendarstellungssysteme und wissen um deren Bedeutung für die Entwicklung des Zahlenbegriffs beim Kind. Sie kennen die Gesetze der Rechenoperationen im Bereich der natürlichen Zahlen und sind sicher in der fachlichen Umsetzung bei der Erarbeitung der Rechenoperationen in der Grundschule.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS)</p> <p>Seminar (S) (2 SWS)</p> <p>Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Deutsch oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-Ma-2	Grundlagen der Didaktik der Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst einen Überblick über wesentliche Bereiche der Mathematikdidaktik.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden verfügen über sichere Kenntnisse zu psychologischen Grundlagen des Mathematiklehrens und -lernens. Sie kennen allgemeine Lernziele im Mathematikunterricht und können didaktische und mathematikdidaktische Prinzipien auf schulrelevante Situationen übertragen. Sie können den Einsatz von Medien im Mathematikunterricht in der Grundschule und bei der Förderung von Kindern mit Lernproblemen begründen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden verfügen über grundsätzliche Kenntnisse zur Erkenntnisgewinnung und zur Rolle der Festigung im Mathematikunterricht und können diese u. a. auf die Themenbereiche Größen und das Behandeln von Begriffen sicher übertragen. Sie kennen wesentliche Kriterien zur Vorbereitung und Auswertung von Mathematikunterricht und sind in der Lage, diese in der Praxis umzusetzen.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS)</p> <p>Seminar (S) (2 SWS)</p> <p>Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Deutsch oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-Ma-3	Grundwissen Geometrie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst einen Überblick über die fachlichen Grundlagen des Geometrieunterrichtes und thematisiert insbesondere Fragen des Anfangsunterrichtes.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden besitzen Kenntnisse über den axiomatischen Aufbau der Euklidischen Geometrie und über geometrische Beweise. Sie sind sicher im Ausführen der geometrischen Grundkonstruktionen und können diese Fähigkeiten bei der Lösung von Aufgaben in den Gebieten Planimetrie, Stereometrie und in der darstellenden Geometrie anwenden. Die QUER-Teilnehmenden verfügen über fachliche und methodische Kenntnisse zur Verschiebung, Spiegelung und Drehung und können Symmetriebetrachtungen anstellen. Sie besitzen Kenntnisse über Sinn und Inhalt topologischer Betrachtungsweisen und graphentheoretischer Fragestellungen im Mathematikunterricht und können methodische Umsetzungen ausführen und bewerten. Sie haben sichere Kenntnisse über das Definieren und unterrichtliche Behandeln von wichtigen Figuren der Ebene und des Raumes, kennen Gesetzmäßigkeiten bei Polyedern.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Deutsch oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer wissenschaftlichen Hausarbeit im Umfang von 80 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-Ma-4	Ausgewählte Probleme des Mathematikunterrichts
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst konkrete Darstellungen zur Gestaltung des Mathematikunterrichtes im Grundschulbereich. Die QUER-Teilnehmenden besitzen sichere Kenntnisse über den Erwerb der Zahlen und Rechenoperationen in der Grundschule. Sie können methodische Varianten zur Behandlung der schriftlichen Rechenverfahren umsetzen und verfügen über grundsätzliche Kenntnisse zur Problematik des Erkennens, Behebens und Vorbeugens von Lernproblemen im Mathematikunterricht. Sie besitzen solide Kenntnisse über die Inhalte und methodischen Vorgehensweisen bei der Gestaltung des Geometrieunterrichtes. Sie können die Behandlung von Größen methodisch umsetzen und im Sinne des entdeckenden Lernens mit dem Sachrechnen verbinden. Sie kennen stochastische Fragestellungen und können Unterrichtssequenzen dazu planen und durchführen.
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen für QUER-Teilnehmende mit dem Fach Deutsch oder Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Referat inkl. schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Grundschuldidaktik Sachunterricht

Modulnummer	Modulname
GS-SU-1	Inhalte und Konzeptionen des Sachunterrichts
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul vermittelt eine grundlegende Orientierung im Lernbereich Sachunterricht als Bestandteil des Unterrichtes in der Grundschule. Hierbei werden zudem in exemplarischer Auswahl typische Inhalte, Arbeitsformen und Methoden des Sachunterrichtes erarbeitet, erprobt und reflektiert.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über grundlegende Kenntnisse zur Geschichte und aktuellen fachspezifischen Verfahrensweisen sowie didaktischen Konzeptionen des Sachunterrichts. Sie können inhaltliche Schwerpunkte des Lernbereiches Sachunterricht und wesentliche Aspekte des technisch-naturwissenschaftlichen sowie des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichtes im Kontext des Lebensweltbezugs für Grundschulkindern wissenschaftlich darlegen. Sie sind in der Lage, Lernvoraussetzungen und Lernentwicklungen von Kindern aus sachunterrichtlicher Perspektive (Lerntheorien, Konzeptwechsel, „scientific literacy“) zu erörtern und didaktische Gestaltung von Lernprozessen und Lernumgebungen darzustellen.</p>
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-SU-2	Integrativer Sachunterricht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul erschließt die fachliche Vielperspektivität als Besonderheit des Sachunterrichtes. Es vermittelt inhaltliche Einblicke in die beiden Lernbereiche Natur- und Sozialwissenschaften sowie Kenntnisse über fachliche, didaktische und methodische Grundlagen zum sozialwissenschaftlichen und naturwissenschaftlich-technischen Lehren und Lernen im Sachunterricht.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls können die QUER-Teilnehmenden die Leitziele des Sachunterrichtes theoriebezogen darlegen. Sie können grundlegende Fragestellungen, Theorien, Begriffe und Inhalte der sozialwissenschaftlichen Fächer (Geschichte/Sozialkunde/Politik) einerseits sowie der naturwissenschaftlich-technischen Fächer (Biologie/Chemie/Geografie/Physik/Technik) andererseits erläutern sowie jeweils ausgewählte Problemfelder und Fragestellungen der beiden spezifischen Teilbereiche des Sachunterrichtes analysieren und erörtern. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, exemplarisch an einem Inhaltsbereich das fächerintegrierende Prinzip des Sachunterrichtes zu analysieren, zu begründen und an konkreten Beispielen selbst zu planen.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS)</p> <p>Seminar (S) (2 SWS)</p> <p>Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Referat inkl. schriftlicher Ausarbeitung.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-SU-3	Lernbereiche des Sachunterrichts
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst zwei Komplexe: Es vermittelt vertiefende Kenntnisse des naturwissenschaftlich-technischen Lernens im Sachunterricht auf der einen Seite sowie des sozialwissenschaftlichen Lernens auf der anderen.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die QUER-Teilnehmenden einerseits in der Lage, ausgewählte Inhalte der biologischen, chemischen, geografischen, physikalischen und technischen Lernfelder darzustellen, exemplarisch sachunterrichtsrelevante naturwissenschaftliche Methoden (z. B. Experimentieren, Mikroskopieren, Beobachten etc.) fachwissenschaftlich und fachdidaktisch zu analysieren und anzuwenden sowie didaktisches Material für den naturwissenschaftlichen Sachunterricht zu entwickeln und zu überprüfen.</p> <p>Im Komplex des sozialwissenschaftlichen Lernens können die QUER-Teilnehmenden ausgewählte Inhalte der historischen, politischen, ökonomischen und räumlichen Lernfelder darlegen, exemplarisch sachunterrichtsrelevante sozialwissenschaftliche Methoden (z. B. Befragung, Interpretation von Quellen etc.) fachwissenschaftlich und fachdidaktisch analysieren und anwenden sowie didaktisches Material entwickeln und prüfen.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus 2 Referaten, jeweils inkl. schriftlicher Ausarbeitung.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-SU-4	Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst weiterführende Themen des fächerübergreifenden Sachunterrichtes (z.B. Bildung für Nachhaltigkeit, Gesundheitsförderung, Interkulturelles Lernen, Medienbildung, Sexualpädagogik, ethische und philosophische Fragestellungen). In exemplarischer Auswahl werden typische Inhalte, Arbeitsformen und Methoden des fächerübergreifenden Sachunterrichtes erarbeitet, erprobt und im Hinblick auf die Unterrichtspraxis reflektiert.</p> <p>Im Anschluss an das Modul können die QUER-Teilnehmenden aktuelle fachdidaktische Konzeptionen zur Vermittlung fächerübergreifender Inhalte im Sachunterricht analysieren und begründen. Sie sind in der Lage, die vielperspektivische Arbeitsweise als grundlegendes Prinzip des Sachunterrichtes einzuordnen und darzustellen sowie Ergebnisse sachunterrichtlicher Forschung zu vergleichen, zu analysieren und bezogen auf die Theorie und Praxis der Vermittlung fächerübergreifender Inhalte des Sachunterrichtes zu erörtern.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Präsentation inkl. Dokumentation.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Gebietsübergreifende Module

Modulnummer	Modulname
GS-SPÜ-2	Schulpraktische Übungen in der Grundschule
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul ermöglicht eigene unterrichtliche Erfahrungen in einer Grundschulklasse und das Kennenlernen einer Institution zur Lernförderung.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studenten fähig, in Kenntnis der geltenden Lehrpläne und auf der Basis der bislang im Studium erworbenen didaktischen Kompetenzen Unterrichtseinheiten zu planen. Darüber hinaus können sie unter Einbeziehung fachwissenschaftlicher und grundschuldidaktischer Kenntnisse einzelne Unterrichtssequenzen vorbereiten, durchführen und auswerten. Dabei sind sie zu einer theoriegeleiteten Praxisreflexion zu den Bedingungen von Unterricht – besonders hinsichtlich der Gestaltung schüleraktivierender, effektiver und adaptiver Lernprozesse fähig. Die QUER-Teilnehmenden verfügen über Grundkenntnisse, um grundschultypische Unterrichtsmedien auszuwählen und anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung mit Seminar (2,5 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GS-BPB	Blockpraktika B
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul gibt in zwei ca. vierwöchigen Blockpraktika weiterführende Einblicke in die berufliche Alltagspraxis von Grundschullehrern und ermöglicht den QUER-Teilnehmenden, vertiefende unterrichtliche Erfahrungen auf der Basis der zuvor im Studium erworbenen Kenntnisse zu sammeln und zu reflektieren sowie ihr unterrichtliches und erzieherisches Handlungsrepertoire zu verbessern und zu erweitern.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die QUER-Teilnehmenden über Grundkenntnisse in der eigenständigen Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht unter Einbeziehung fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Wissens sowohl in ihrem Kernfach als auch in den weiteren Grundschuldidaktiken. Sie können bei der Gestaltung des Unterrichtes verschiedene adressaten- und lernzielrelevante Formen des Lernens initiieren und unterstützen. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, Unterrichtsmedien lernzieladäquat auszuwählen und effektiv für Lehr- und Lernprozesse einzusetzen. Sie können die eigenen unterrichts- und schulbezogenen Erfahrungen, Handlungskompetenzen und Einstellungen fachkundig reflektieren. Sie können insbesondere theoretisch gewonnene Einsichten bei der Planung von Unterrichtssequenzen sowie verschiedene stoffliche und didaktische Varianten beurteilen und umsetzen, den Medieneinsatz für den Erkenntnisprozess sinnvoll gestalten, verschiedene Formen der Ergebniskontrolle und Leistungsbewertung unter Anleitung anwenden und den Lehr-Lernprozess bewerten.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Blockpraktikum (ca. 4 Wochen) zum Kernfach Blockpraktikum (ca. 4 Wochen) zu den Grundschuldidaktiken Seminare (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Grundschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio über die Inhalte beider Praktika.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 12 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 4 des QUER-Programms statt.

Mittelschule

Bildungswissenschaften

Modulnummer	Modulname
MS-BW-1	Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt ist das Orientierungswissen in den Gebieten (1) Bildung und Erziehung (erziehungswissenschaftliche Grundbegriffe und -positionen) sowie (2) Schule als Institution (sozialökologischer Kontext von Lehren und Lernen).</p> <p>Nach Abschluss des Moduls haben die QUER-Teilnehmenden ihre Berufsaspiration unter der Zuhilfenahme von vorher erkundeten Online-Beratungsinventaren reflektiert. Weiterhin haben sie ein empirisch fundiertes sowie historisch und normativ reflektiertes Grundwissen von verschiedenen Theorien der Bildung und Erziehung erworben und sind mit ihm in der Lage, aktuelle Diskurse über das Aufwachsen in der heutigen Gesellschaft, insbesondere unter den Bedingungen der Mittelschule, kritisch zu beurteilen. Das erworbene Wissen befähigt sie zur differenzierten Wahrnehmung von Entwicklungsprozessen in schulischen Organisations- und Institutionsformen sowie zur ausgewogenen Beurteilung von quantitativen wie qualitativen Befunden der empirischen Bildungsforschung speziell auch auf dem Gebiet der Bildung in der Mittelschule. Sie sind in der Lage, eigene pädagogische Wert- und Normvorstellungen sowie Haltungen zu reflektieren.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Lektürekurs (LK) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Kurzreferat, einer benoteten Reflexion zur Berufsaspiration sowie einer benoteten schriftlichen Arbeit nach Wahl der Teilnehmenden in Form einer Rezension oder eines wissenschaftlichen Posters.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Wurde die unbenotete Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ (5,0) bewertet, ergibt sich die Modulnote zu 10 Prozent aus der nicht bestandenen unbenoteten Prüfungsleistung; in den verbleibenden Anteil gehen die Noten der weiteren Prüfungsleistungen zu gleichen Teilen ein.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-BW-2	Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul rekontextualisiert Unterricht als einen Prozess, in dem sich geplantes, systematisches, methodisches und zielgerichtetes Lernen innerhalb des institutionellen wie beruflichen Rahmens der Schule vollzieht. Eigenlogik und Eigenstruktur des Unterrichtes wird dabei didaktisch, als Verhältnis zwischen Lehrer, Schüler und Sache, empirisch als Wirkzusammenhang aus Lehr-Lernprozessen wie Kommunikation und personell als routinisiertes Geschehen in einem berufsbiographischen Entwicklungsprozess, der professionelles Handeln erst sukzessive hervorbringt, erschlossen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen Theorien und Modelle der Didaktik und reflektieren diese vor dem Hintergrund aktueller Unterrichts- wie Professionsforschung. Sie analysieren simulierten, filmisch dargebotenen sowie tatsächlich beobachteten Unterricht und beurteilen diesen im Zusammenhang mit eigenen ersten persönlichen Unterrichtsversuchen. Dadurch, dass die QUER-Teilnehmenden in der Lage sind, Unterricht auch als einen Diskurszusammenhang zu erschließen, der Chancenungleichheit nach Herkunft, Geschlecht und religiöser Zugehörigkeit reproduzieren kann, gelingt es ihnen, sich auf verschiedene Lerngruppen einzustellen und ein begründet lernförderliches Unterrichtsklima zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Blockseminar (S) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur im Umfang von 90 Minuten Dauer sowie einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-BW-3	Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul gibt einen Einblick in die Komplexität pädagogischer Situationen und das Berufsfeld des Lehrers. Unter Verwendung von Grundlagenwissen zur Unterrichts- und Professionsforschung werden die berufsbezogenen Erwartungen, Einstellungen wie Fähigkeiten der QUER-Teilnehmenden reflektiert und aufgezeigt, in welchen Spannungsfeldern sich Schule und Unterricht bewegen. Nach Abschluss des Moduls sind die QUER-Teilnehmenden in der Lage, Lehr-Lern-Prozesse in unterrichtlichen einzelschulischen Settings theoriegeleitet zu beobachten, zu protokollieren und zu analysieren. Sie können unter Anleitung ihr bisher erworbenes fachwissenschaftliches wie unterrichtsbezogenes Wissen mit der praktischen Planung und Gestaltung sowie Reflexion konkreter Unterrichtssituationen verknüpfen.
Lehr- und Lernformen	Seminare (2 SWS) Schulpraktikum in Form von Praktikumstagen (5 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Arbeitsauftrag sowie einem unbenoteten Praktikumsbericht.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-BW-4	Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind grundlegende Erkenntnisse in den Gebieten (1) Psychologie des Lehrens und Lernens sowie (2) der Entwicklungspsychologie über Lernen, Gedächtnis, Motivation, Messen und Beurteilen von Lernleistungen sowie soziale Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen und verstehen grundlegende psychologische Erkenntnisse über Lernen, Gedächtnis, Motivation, Messen und Beurteilen von Lernleistungen sowie soziale Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen. Sie sind in der Lage, fördernde und hemmende Bedingungen von Lehr-Lernsituationen zu identifizieren und zu erläutern, warum aus psychologischer Sicht diese Bedingungen als fördernd oder hemmend zu beurteilen sind.</p>
Lehr- und Lernformen	2 Vorlesungen (V) (je 2 SWS) im Bereich der Lehr-Lernpsychologie 1 Vorlesung (V) (2 SWS) im Bereich der Entwicklungspsychologie Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausuren im Bereich der Lehr-Lernpsychologie sowie einer Klausur im Bereich der Entwicklungspsychologie.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-BW-5	Anwendungsfelder Psychologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind grundlegende Kenntnisse zu Forschungsansätzen, -methoden und -befunden der angewandten psychologischen Forschung zu den Themenbereichen Motivation in Lehr-Lernsituationen, Diagnose und Förderung in Lehr-Lernprozessen, Messen und Beurteilen von Lernergebnissen, Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen, Angewandte Lernpsychologie, Angewandte Gedächtnispsychologie, Differentielle Bedingungen und Wirkungen in Lehr-Lernsituationen, Selbstregulation in Lehr-Lernsituationen, Lernschwierigkeiten, Entwicklung in Lehr-Lernsituationen sowie Stress in Lehr-Lernsituationen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen Forschungsansätze, -methoden und -befunde der angewandten psychologischen Forschung aus mindestens zwei der oben genannten Themenbereiche. Sie sind in der Lage, auf der Grundlage dieser Kenntnisse Befunde der angewandten psychologischen Forschung zu verstehen und Konsequenzen für die Gestaltung von Lehr-Lernsituationen abzuleiten.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit und einem Referat mit schriftlicher Ausarbeitung.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-BW-6	Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Inhalte des Moduls sind perspektivisch auf die Handlungsfelder im Lehrerberuf bezogen und entstammen den Bereichen:</p> <p>(1) Bildungsprozesse und Bildungssysteme, Methoden empirischer Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung im Umgang mit neuen Medien und</p> <p>(2) Unterrichts-, Personal- und Schulentwicklung, Inklusion und Umgang mit Heterogenität sowie Diagnose, Beratung, Prävention und Intervention.</p> <p>Ziel des Moduls ist die Anwendung von Theorien, Methoden und Instrumenten der Schul-, Unterrichts- und Bildungsforschung auf exemplarische professionsorientierte Themenfelder. Nach Abschluss des Moduls hat der QUER-Teilnehmende sein theoriegeleitetes Wissen anwendungsbezogen umgesetzt und zur individuellen Profilierung genutzt. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, grundlegende Erkenntnisse aus mindestens zwei der oben genannten Themen- und Handlungsfelder (wahlweise je eines aus den beiden Bereichen) zu reflektieren und daraus Konsequenzen für die Gestaltung von Lehr-Lernsituationen und erzieherisches Handeln abzuleiten.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Die Lehr- und Lernformen sind dem Katalog für das QUER-Programm zu entnehmen und werden programmüblich bekannt gegeben. In diesem Modul sind mindestens zwei der folgenden Veranstaltungsformen im Umfang von insgesamt 4 SWS zu wählen:</p> <p>Vorlesung (V) Seminar (S) Übung (Ü) Tutorium (T)</p> <p>Zu jeder gewählten Lehrveranstaltung ist zudem zu erbringen: Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus den gemäß QUER-Katalog BW-6 vorgegebenen Prüfungsleistungen.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle erforderlichen Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet worden sind.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in der Regel in Phase 2 des QUER-Programms statt. In Ausnahmefällen kann das Modul in Phase 3 des QUER-Programms beendet werden.

Fachdidaktik Chemie

Modulnummer	Modulname
MS-FD-CHE-1	Fachdidaktik I: Grundlagen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Es werden Handlungsfelder des Lehrenden bei der Planung und Gestaltung fachbezogener Lehr- und Lernprozesse erschlossen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Problemfelder, die sich aus der didaktischen Grundbeziehung zwischen dem Lernenden, dem Aneignungsgegenstand sowie dem Lehrenden ableiten lassen und können darüber die Funktionen ihrer fach- und erziehungswissenschaftlichen Studien zuordnen (= Orientierungsfunktion). - kennen die Handlungsfelder, die die Planung und Gestaltung chemiebezogener Lehr- und Lernprozesse strukturieren. - kennen unterschiedliche Zugänge zur Sachanalyse sowie Ansätze zur sachlogischen Strukturierung chemiebezogener Aneignungsgegenstände, können diese anwenden und deren Potenziale unterscheiden. - können für die Behandlung von Stoffen und Prozessen aus naturwissenschaftlicher Sicht Unterrichtssequenzen adressaten- und inhaltsadäquat in allen methodischen Dimensionen theoriebewusst gestalten und variieren. - beherrschen die Gestaltung aller Aspekte des experimentellen Chemieunterrichts.
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS)</p> <p>Seminare (S) (3 SWS)</p> <p>Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausurarbeiten im Umfang von jeweils 90 Minuten und einer Seminararbeit im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-CHE-2	Fachdidaktik II: Problem- und anwendungsorientierter Unterricht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst die Analyse und Gestaltung problem- und anwendungsorientierten Chemieunterrichts, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Planung, Realisierung und Bewertung von Lehrkonzepten zur Auseinandersetzung mit technischen Systemen und Problemstellungen (z.B. analytische, produktions- und umwelttechnische Probleme) ggf. unter Integration historischer Betrachtungen in Anwendung fachlicher, didaktischer und psychologischer Kenntnisse und Fähigkeiten. - die Realisierung eines Projektlernkonzepts im realen Schulalltag. - die Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Entwicklungs- und Forschungslinien. - Grundlagen der empirischen Lehr- und Lernforschung sowie Instrumentarien der Lern- und Lehrprozessevaluation <p>Die QUER-Teilnehmenden können Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Unterricht und Curriculum aus chemiedidaktischer Perspektive erörtern, sie</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen die sachlogische Strukturierung der Bildungsinhalte unter finaler Perspektive, - können verfahrenstechnische Modelle oder Simulationen technischer Prozesse auswählen, bewerten und ggf. entwickeln bzw. deren Potenziale für die Unterrichtsgestaltung erschließen und methodisch optimieren, - können Unterrichtskonzepte zur Erschließung chemietechnischer Inhalte entwerfen, - können Sozialformen in Wechselwirkung mit den anderen Dimensionen methodischen Handelns begründet auswählen und gestalten, - können Projektlernkonzepte entwerfen, umsetzen und evaluieren, - können fachdidaktische Forschungsarbeiten erläutern und beurteilen, - können fachdidaktische Fragestellungen ableiten und das Vorgehen der Problemlösung planen und erfolgreich durchführen.
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Seminare (S) (3 SWS) Praktikum (P) (1 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung im Umfang von 45 Minuten und einem Beleg zur Planung, Durchführung und Evaluation des durchgeführten Projektkonzeptes im Umfang von 60 Stunden. Prüfungsvorleistung ist ein Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der dreifach gewichteten Note der mündlichen Prüfung und der zweifach gewichteten Note des Belegs.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-CHE-3	Gefahrstoffe und Experimentallehre
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Grundkenntnisse des Gefahrstoffrechts, Einteilung von Gefahrstoffen und mit der Verwendung von Giftstoffen verbundene Gefahren, Erste-Hilfe-Maßnahmen. Die QUER-Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen den Umgang mit Chemikalien und können Gefährdungen vermeiden, - beherrschen die Gestaltung aller sachlichen Aspekte des experimentellen Chemieunterrichtes.
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (1 SWS) Seminar (S) (1 SWS) Praktikum (P) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Laborpraktikum.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 2 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-CHE-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Chemie
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht im Fach Chemie. Nach Abschluss des Moduls können die QUER-Teilnehmenden pädagogische, fachdidaktische sowie fachwissenschaftliche Kenntnisse mit der praktischen Planung, Durchführung und differenzierten Auswertung von Unterrichts- und Erziehungsprozessen verbinden und in konkreten Unterrichtssequenzen im Fach Chemie umsetzen. Sie sind dabei in der Lage, sich an relevanten Kontexten zu orientieren und Aneignungsgegenstände sachlogisch zu strukturieren.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Seminar (S) (1 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Bericht im Umfang von 30 Stunden. Prüfungsvorleistung ist ein unbenoteter Unterrichtsversuch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-CHE-BPB	Blockpraktikum B im Fach Chemie
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst Planung, Durchführung und Auswertung von zusammenhängenden Unterrichtseinheiten im Fach Chemie. Nach Abschluss des Moduls können die QUER-Teilnehmenden die formalen und didaktischen Organisationsstrukturen am Lernort Schule sowie die Ausstattung mit Lern- und Lehrmitteln analysieren. Sie können theoriebewusst, eigenverantwortlich und selbstständig Lern- und Lehrprozesse planen und gestalten. Sie sind in der Lage, den gehaltenen Unterricht zu reflektieren. Sie kennen ihren persönlichen Entwicklungsstand gegenüber dem vorausgegangener Schulpraktika und können daraus ihren individuellen Lernbedarf ableiten.
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Präsentation. Weitere Bestehensvoraussetzung ist die Absolvierung von begleitetem Unterricht im Umfang von mindestens 18 Unterrichtsstunden und von Hospitationen im Umfang von mindestens 15 Unterrichtsstunden.
Leistungspunkte und Noten	Es können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 4 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Physik

Modulnummer	Modulname
MS-FD-PHY-1	Grundlagen Physikdidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Teilnehmer kennen Bildungsziele des Physikunterrichtes und grundlegende fachdidaktische Erkenntnisse zum Lehren und Lernen von Mechanik, Elektrizitätslehre, Thermodynamik und Optik sowie allgemeine Grundsätze zur Gestaltung von Physikunterricht, fachspezifische Wege der Erschließung von Unterrichtsinhalten sowie Maßnahmen zur Förderung von Interesse und Motivation – auch bezogen auf geschlechtsspezifische Besonderheiten – und können diese begründen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden vermögen fachliche Inhalte der Physik aus didaktischer Perspektive zu reflektieren. Sie kennen Besonderheiten und Probleme der Begriffsbildung in der Schule, typische Lernschwierigkeiten sowie Wege zu ihrer Vermeidung. Sie haben die Fähigkeit zur didaktischen Rekonstruktion physikalischer Themen an einfachen Beispielen und können physikalische Sachverhalte schülergerecht erklären. Sie sind in der Lage, Lernumgebungen zu gestalten, dazu unterschiedliche Medien zielbezogen auszuwählen und ihre Lernwirksamkeit und Angemessenheit zu überprüfen. Die QUER-Teilnehmenden können Experimente vorwiegend für den Physikunterricht der Klassenstufen 6 bis 10 lernziel- und schülerorientiert auswählen, aufbauen und präsentieren. Sie verfügen über die Fähigkeit zur didaktischen Begründung für den Einsatz spezifischer Experimente, zur Einordnung von Experimenten in einen möglichen Unterrichtsgang sowie zum sachgerechten Einsatz computerunterstützter Messwerterfassung. Darüber hinaus kennen sie Freihandexperimente und können auch Experimente mit Alltagsmaterialien durchführen. Sie beherrschen den kompetenten Umgang mit schulüblichen Lehrgeräten und die wichtigsten Sicherheitsvorschriften im Physikunterricht.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Praktikum (P) (4 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. einer mündlichen Prüfung von 20 Minuten Dauer (inkl. Experiment oder einer Experimentiersequenz im didaktischen Kontext) 2. einer mündlichen Prüfung von 15 Minuten Dauer (inkl. Inhalten aus „Einführung in die Physikdidaktik“ und „Didaktik und Methodik des Physikunterrichts“) 3. einem Beleg im Umfang von 30 Stunden über einen Versuchskomplex mit Darstellung und didaktischer Einordnung der Experimente
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.</p>
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1, 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-PHY-2	Vertiefung Physikdidaktik für Mittelschule
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die QUER-Teilnehmenden erweitern ihre fachlichen Kenntnisse und experimentellen Fähigkeiten in Bezug auf komplexere Inhalte des Physikunterrichts. Sie kennen anspruchsvolle Schulexperimente, darunter auch der modernen Physik, können ihren didaktischen Ort darlegen und ihren Einsatz begründen. Die erforderlichen komplexen Lehrgeräte können sie sicher bedienen und dabei auch computerunterstützte Messwerterfassung sachgerecht einsetzen. Die QUER-Teilnehmenden beherrschen Verfahren zur Gestaltung eines handlungsorientierten, projektorientierten und praxisbezogenen Unterrichtes, der auch Elemente der Berufsorientierung enthält. Sie sind in der Lage, vielfältige Experimente auch für die Gestaltung von fächerübergreifendem und projektorientiertem Unterricht zu konzipieren, aufzubauen und darzustellen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden erwerben außerdem den Fachkundenachweis nach Strahlenschutz- und Röntgenverordnung (Grundkurs Lehrer nach Fachkunderichtlinie Technik).</p>
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (2 SWS) Praktikum (P) (2 SWS) Vorlesung (V) (1 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ol style="list-style-type: none"> 1. einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden 2. der Präsentation eines Experimentes für außerschulisches Lernen 3. einem Beleg im Umfang von 30 Stunden über einen Versuchskomplex mit didaktischer Einordnung
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der zweifach gewichteten Noten des Portfolios und des Belegs sowie der einfach gewichteten Note der Präsentation.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-PHY-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Physik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden können Physikunterricht unter Anleitung planen, durchführen und reflektieren. Sie formulieren Ziele für den eigenen Unterricht, setzen geeignete Erkenntniswege und Methoden angemessen und zielorientiert ein und entwickeln die Fähigkeit zum sachgerechten Einsatz unterschiedlicher Medien. Sie können ihre eigene Unterrichtstätigkeit auch im Hinblick auf Schülerlernprozesse analysieren und reflektieren. Dabei setzen sie sich mit fachlichen, fachdidaktischen und pädagogischen Fragen auseinander.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Bericht zu den Schulpraktischen Studien im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-PHY-BPB	Blockpraktikum B im Fach Physik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Im Blockpraktikum B erweitern die QUER-Teilnehmenden ihre Erfahrungen im eigenen Unterrichten.</p> <p>Sie lernen das theoriebezogene Reflektieren von beobachtetem Physikunterricht unter Berücksichtigung ihrer erworbenen Kenntnisse in der Physik, Physikdidaktik und in den Bildungswissenschaften. Sie bearbeiten in Hospitationen planmäßige Beobachtungsaufgaben bezüglich unterschiedlicher Aspekte des unterrichtlichen Geschehens und ziehen daraus Rückschlüsse für die eigene Unterrichtsgestaltung. Sie werden unter Anleitung eines Mentors zunehmend zur selbständigen Planung und Durchführung einzelner Unterrichtsstunden in unterschiedlichen Klassenstufen sowie zur Planung und Durchführung des Unterrichts in Stoffeinheiten mit Kenntnis von Varianten befähigt. Dabei gestalten sie Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung der Ergebnisse von Psychologie und physikdidaktischer Forschung. Sie überprüfen die Qualität ihres eigenen Unterrichtes. Zusätzlich erhalten sie einen Einblick in den Schulalltag aus Perspektive der Lehrenden, gliedern sich in ein Kollegium ein und lernen auch die außerunterrichtlichen Aufgaben eines Lehrers kennen.</p>
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Praktikumsbericht. Er umfasst vor allem die ausführliche Planung einer Unterrichtseinheit mit Sachanalyse, didaktischer Analyse, Variantendiskussion und methodischer Umsetzung, die schriftliche Ausarbeitung ausgewählter eigener Stundenentwürfe und die schriftliche Auswertung der zugehörigen selbst gehaltenen Unterrichtsstunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Biologie

Modulnummer	Modulname
MS-FD-BIO-1	Grundlagen der Biologiedidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	Den QUER-Teilnehmenden werden in der Vorlesung die Grundlagen der Biologiedidaktik vermittelt. Sie lernen die grundlegenden Ziele des Biologieunterrichtes kennen sowie dessen Gestaltung unter fachdidaktischen Aspekten. Die QUER-Teilnehmer erwerben vertiefte Kenntnisse über Methoden des Biologieunterrichtes, Unterrichtsmedien und Sozialformen. Sie erhalten ebenso einen Einblick in die Kompetenzorientierung im Rahmen der Bildungsstandards. Die QUER-Teilnehmer erhalten darüber hinaus die Fähigkeit, Grundkenntnisse aus der Fachdidaktik der Biologie im Rahmen der naturwissenschaftlichen Fächer zu begründen und umzusetzen. Im biologiedidaktischen Praktikum werden den QUER-Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse zu fachgemäßen Arbeitsweisen, insbesondere zum Prinzip der experimentellen Methode vermittelt. Im Mittelpunkt steht die eigenständige Planung und Durchführung von Untersuchungen und Experimenten mit den biologischen Objekten, Geräten und Chemikalien, die für den Einsatz an Schulen geeignet sind. Darüber hinaus soll eine Einordnung der Experimente in bestimmte Unterrichtseinheiten und deren didaktische Begründung erfolgen.
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS) Praktikum (P) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-BIO-2	Fachunterricht Biologie
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden setzen sich mit bestimmten Unterrichtsverfahren auseinander und lernen offene Ansätze des Biologieunterrichtes kennen. Ebenso werden spezielle Themenbereiche der Mittelstufe (zum Beispiel Ökologie und Evolution, Sexualpädagogik und Drogenprävention) behandelt. Außerdem erlangen die QUER-Teilnehmenden die Fähigkeit zum fächerübergreifenden Arbeiten in MINT und im bilingualen Unterricht. Darüber hinaus werden die QUER-Teilnehmenden dazu befähigt, eine unterrichtsähnliche Seminarveranstaltung mit Ermöglichung der aktiven Mitarbeit der Seminarteilnehmer gestalten zu können. Die QUER-Teilnehmenden erhalten ebenso Kompetenzen für spezifische Situationen des Biologieunterrichtes, besonders thematisiert werden dabei das außerschulische Lernen sowie die Durchführung von Exkursionen im Biologieunterricht.
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung sowie der Vorbereitung von Exkursionsinhalten.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-BIO-3	Projektpraktikum
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden erlangen die Fähigkeit, Projektarbeit im inner- und außerschulischen naturwissenschaftlichen Unterricht umzusetzen, indem sie ein eigenes Projekt im Team gestalten. Damit verbunden sind die fachdidaktische Aufarbeitung der einschlägigen Literatur sowie das Einüben von Präsentationsmethoden für biologiedidaktische Vorträge.
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung mit der Präsentation eines geplanten Projektes (Präsentationsprüfung).
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-BIO-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Biologie
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden können Biologieunterricht unter Anleitung planen, durchführen und reflektieren. Sie formulieren Ziele für den eigenen Unterricht, setzen geeignete Erkenntniswege und Methoden angemessen und zielorientiert ein und entwickeln die Fähigkeit zum sachgerechten Einsatz unterschiedlicher Medien. Sie können ihre eigene Unterrichtstätigkeit auch im Hinblick auf Schülerlernprozesse analysieren und reflektieren. Dabei setzen sie sich mit fachlichen, fachdidaktischen und pädagogischen Fragen auseinander.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Bericht zu den Schulpraktischen Studien im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-BIO-BPB	Blockpraktikum B im Fach Biologie
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Blockpraktikum B erweitern die QUER-Teilnehmenden ihre Erfahrungen im eigenen Unterrichten. Sie lernen das theoriebezogene Reflektieren von beobachtetem Biologieunterricht unter Berücksichtigung ihrer erworbenen Kenntnisse in der Biologie, Biologiedidaktik und in den Bildungswissenschaften. Sie bearbeiten in Hospitationen planmäßige Beobachtungsaufgaben bezüglich unterschiedlicher Aspekte des unterrichtlichen Geschehens und ziehen daraus Rückschlüsse für die eigene Unterrichtsgestaltung. Sie werden unter Anleitung eines Mentors zunehmend zur selbständigen Planung und Durchführung einzelner Unterrichtsstunden in unterschiedlichen Klassenstufen sowie zur Planung und Durchführung des Unterrichtes in Stoffeinheiten mit Kenntnis von Varianten befähigt. Dabei gestalten sie Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung der Ergebnisse von Psychologie und biologiedidaktischer Forschung. Sie überprüfen die Qualität ihres eigenen Unterrichtes. Zusätzlich erhalten sie einen Einblick in den Schulalltag aus Perspektive der Lehrenden, gliedern sich in ein Kollegium ein und lernen auch die außerunterrichtlichen Aufgaben eines Lehrers kennen.
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Praktikumsbericht.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Mathematik

Modulnummer	Modulname
MS-FD-MA-1	Einführung in die Didaktik der Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden besitzen <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über Aufgaben und Bedeutung der Fachdidaktik Mathematik, - Vertrautheit mit Zielen des Mathematikunterrichts auf dem Hintergrund von Lernzieltheorien, - Einblicke in für das Lernen von Mathematik bedeutsame Lehr-Lern-Theorien, - Grundkenntnisse über Konzeptionen des Mathematikunterrichtes sowie seiner Planung und Gestaltung, - Einblicke in wichtige Aspekte der Leistungsmessung und der Evaluation von Unterricht.
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (1 SWS) Seminar (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Mathematik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung ist eine mündliche Prüfungsleistung als Einzelprüfung. Prüfungsvorleistungen sind zwei kombinierte Arbeiten (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von 60 Stunden). Die Prüfungsvorleistungen sind bestanden, wenn sie mit „bestanden“ bewertet wurden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-MA-2	Didaktik der Mathematik für Lehramt an Mittelschulen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die QUER-Teilnehmenden überblicken die Behandlung von Leitideen im Mathematikunterricht. Insbesondere sind sie fähig,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten für die Gestaltung eines Lehrgangs der Arithmetik und Algebra zu erkennen und typische Themenbereiche didaktisch zu analysieren, - sich einen Überblick über den Aufbau eines schulischen Stochastikkurses und die Behandlung ausgewählter Gebiete zu verschaffen, - Vorstellungen zur Behandlung ausgewählter Themenbereiche der Geometrie zu entwickeln und Kenntnisse zu zentralen Begriffen und Verfahren zu erwerben. <p>Weiterhin haben die QUER-Teilnehmenden fundierte Kenntnisse über Einsatzmöglichkeiten neuer Medien im Mathematikunterricht und können daraus Konsequenzen für die didaktisch methodische Gestaltung des Unterrichtes ableiten.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Mathematik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Referaten (oder Belegen) (Vorbereitung im Umfang von je 50 Stunden) und einer unbenoteten Präsentation auf dem Gebiet neuer Medien (Vorbereitung im Umfang von 30 Stunden).
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Wurde die unbenotete Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ (5,0) bewertet, ergibt sich die Modulnote zu 10% aus der nicht bestandenen unbenoteten Prüfungsleistung; in den verbleibenden Anteil gehen die Noten der weiteren Prüfungsleistungen zu gleichen Teilen ein.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-MA-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden besitzen erste praktische Erfahrungen in der Planung, Durchführung und Auswertung von Mathematikunterricht. Sie sind insbesondere fähig, unter Anleitung <ul style="list-style-type: none"> - theoretisch gewonnene Einsichten bei der Planung von Einzelstunden umzusetzen, - den Aneignungsgegenstand sachlogisch zu strukturieren und altersgerecht didaktisch aufzubereiten, - Varianten des methodischen Handelns zu planen und situationsgerecht einzusetzen, - den Lernerfolg im Unterricht exemplarisch zu überprüfen und - Auswertungskriterien auf eigenen und fremden Unterricht anzuwenden.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Mathematik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung ist ein unbenoteter Beleg im Umfang von 40 Stunden. Prüfungsvorleistung sind zwei Unterrichtsversuche im Umfang von jeweils 45 Minuten Dauer. Die Prüfungsvorleistung ist bestanden, wenn sie mit „bestanden“ bewertet wurde.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-MA-BPB	Blockpraktikum B im Fach Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden besitzen praktische Erfahrungen in der Planung, Durchführung und Auswertung von Mathematikunterricht. Sie sind insbesondere fähig, <ul style="list-style-type: none"> - theoretisch gewonnene Einsichten bei der Planung von Unterrichtssequenzen umzusetzen, - verschiedene stoffliche und didaktische Varianten zu beurteilen und situationsangemessen umzusetzen, - einen aktivierenden Medieneinsatz zu gestalten, - verschiedene Formen der Ergebniskontrolle und Leistungsbewertung unter Anleitung anzuwenden und - den Lehr-Lernprozess zu bewerten.
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Mathematik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung ist ein unbenoteter Beleg im Umfang von 50 Stunden. Prüfungsvorleistung sind Unterrichtsversuche im Umfang von 20 Stunden von jeweils 45 Minuten Dauer. Die Prüfungsvorleistung ist bestanden, wenn sie mit „bestanden“ bewertet wurde. Weitere Bestehensvoraussetzung ist der Nachweis der Hospitation über 30 Schulstunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 4 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Informatik

Modulnummer	Modulname
MS-FD-INF-1	Computer und Medien in der Schule
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>In diesem Modul erwerben die QUER-Teilnehmenden vertiefte Kompetenzen im Umgang mit Anwendungen der Informatik. Sie lernen Beispiele für den Unterricht und für schulspezifische Anwendungsfälle kennen und können diese auch selbstständig entwickeln.</p> <p>Ebenso erwerben die QUER-Teilnehmenden die Grundlagen der Programmierung, mit dem Ziel, Problemstellungen bzw. deren Lösungen zu modellieren und zu implementieren. Sie sollen außerdem in der Lage sein, das gelernte Fachwissen auf eine konkrete Unterrichtssituation zu übertragen und damit eine Lerneinheit zum Thema Programmierung zu konzipieren.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesungen (V) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Informatik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur sowie einer unbenoteten Belegarbeit.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Klausur, wenn die unbenotete Prüfungsleistung mit „bestanden“ bewertet wurde. Wurde die unbenotete Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ bewertet, geht diese mit 10 Prozent in die Modulnote ein.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-INF-2	Fachdidaktik Informatik Grundlagen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Ausgehend von fachdidaktischen Grundlagen kennen die QUER-Teilnehmenden Ziele und Aufgaben des Informatikunterrichtes unter den Bedingungen in der sächsischen Schule. Sie können Fragestellungen und Probleme der Entwicklung und Gestaltung informatischer Bildung unter verschiedenen Aspekten reflektieren und in der eigenen Lehrtätigkeit exemplarisch umsetzen. Dabei spielen einzelne Themen mit Blick auf die Möglichkeiten und Grenzen einer unterrichtspraktischen Realisierung im Rahmen der jeweiligen Schulart eine besondere Rolle.</p> <p>So können zu ausgewählten Schwerpunkten notwendige Grundlagen systematisiert und problemhaft dargestellt werden, wobei die entsprechende Literatur für das tiefere Verständnis einbezogen wird. In einer schulrelevanten Studienarbeit zeigt sich die Fähigkeit, unterschiedliche Positionen und konstruktive Lösungsansätze aufzuzeigen.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (1 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Informatik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 30 Minuten und einer unbenoteten Seminararbeit im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht Note der mündlichen Prüfungsleistung, wenn die unbenotete Prüfungsleistung mit „bestanden“ bewertet wurde. Wurde die unbenotete Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ bewertet, geht diese mit 10 Prozent in die Modulnote ein.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-INF-3	Fachdidaktik Informatik – ausgewählte Aspekte
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden können informatische Aufgaben- und Problemstellungen (insbesondere aus der Algorithmik) schulbezogen aufbereiten, in einem geeigneten Programm realisieren und zielgruppenbezogen vorstellen. Aufbauend auf die fachdidaktische Grundausbildung und die ersten schulpraktischen Erfahrungen können sie mögliche Werkzeuge zur Nutzung im Rahmen des Informatikunterrichtes experimentell untersuchen. Hinsichtlich der Möglichkeiten und Grenzen des jeweiligen Werkzeuges nutzen sie diese Erfahrungen für den unterrichtlichen Einsatz und erstellen mögliche Aufgaben. In den jeweiligen Praktikumsberichten werden die experimentellen Ergebnisse dokumentiert.
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (2 SWS) Praktikum (P) (1 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Informatik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Referat inkl. schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-INF-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Informatik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, zu ausgewählten Themenbereichen des Schulfaches Informatik das fachliche Wissen und Können sowie auch die theoretisch erworbenen fachdidaktischen Kenntnisse zur Gestaltung von Unterrichtsversuchen in der Mittelschule einzusetzen. Im Praktikum selbst werden durch Hospitation, Unterrichtsversuch und gemeinsame Reflektion in Kleingruppen die erworbenen Kompetenzen vertieft.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Informatik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Praktikumsbericht im Umfang von 30 Stunden. Weitere Bestehensvoraussetzung sind zwei Stunden begleiteter Unterricht.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
MS-FD-INF-BPB	Blockpraktikum B im Fach Informatik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, in einem mehrwöchigen Praktikum im Fach Informatik zu ausgewählten Themenbereichen den Unterricht zu planen und unter Betreuung durchzuführen. Dabei erwerben sie Kompetenzen zur Gestaltung von Unterricht im Fach Informatik in der Mittelschule. In Hospitationen und durch zusätzliche Aktivitäten erwerben sie Einblick in den Schulalltag. Im Praktikum selbst werden durch Hospitation, Unterrichtsversuch und gemeinsame Reflektion mit dem Betreuer die erworbenen Kompetenzen vertieft.
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Informatik für das Lehramt an Mittelschulen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 50 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Gymnasium

Bildungswissenschaften

Modulnummer	Modulname
GY-BW-1	Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt ist das Orientierungswissen in den Gebieten (1) Bildung und Erziehung (erziehungswissenschaftliche Grundbegriffe und -positionen) sowie (2) Schule als Institution (sozialökologischer Kontext von Lehren und Lernen).</p> <p>Nach Abschluss des Moduls haben die QUER-Teilnehmenden ihre Berufsaspiration unter der Zuhilfenahme von vorher erkundeten Online-Beratungsinventaren reflektiert. Weiterhin haben sie ein empirisch fundiertes sowie historisch und normativ reflektiertes Grundwissen von verschiedenen Theorien der Bildung und Erziehung erworben und sind mit ihm in der Lage, aktuelle Diskurse über das Aufwachsen in der heutigen Gesellschaft, insbesondere unter den Bedingungen des Gymnasiums, kritisch zu beurteilen. Das erworbene Wissen befähigt sie zur differenzierten Wahrnehmung von Entwicklungsprozessen in schulischen Organisations- und Institutionsformen sowie zur ausgewogenen Beurteilung von quantitativen wie qualitativen Befunden der empirischen Bildungsforschung speziell auch auf dem Gebiet gymnasialer Bildung. Sie sind in der Lage, eigene pädagogische Wert- und Normvorstellungen sowie Haltungen zu reflektieren.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Lektürekurs (LK) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Kurzreferat, einer benoteten Reflexion zur Berufsaspiration sowie einer benoteten schriftlichen Arbeit nach Wahl der Teilnehmenden in Form einer Rezension oder eines wissenschaftlichen Posters.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Wurde die unbenotete Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ (5,0) bewertet, ergibt sich die Modulnote zu 10 Prozent aus der nicht bestandenen unbenoteten Prüfungsleistung; in den verbleibenden Anteil gehen die Noten der weiteren Prüfungsleistungen zu gleichen Teilen ein.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-BW-2	Unterrichts- und Professionsforschung, Allgemeine Didaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul rekontextualisiert Unterricht als einen Prozess, in dem sich geplantes, systematisches, methodisches und zielgerichtetes Lernen innerhalb des institutionellen wie beruflichen Rahmens der Schule vollzieht. Eigenlogik und Eigenstruktur des Unterrichtes wird dabei didaktisch, als Verhältnis zwischen Lehrer, Schüler und Sache, empirisch als Wirkzusammenhang aus Lehr-Lernprozessen wie Kommunikation und personell als routinisiertes Geschehen in einem berufsbiographischen Entwicklungsprozess, der professionelles Handeln erst sukzessive hervorbringt, erschlossen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen Theorien und Modelle der Didaktik und reflektieren diese vor dem Hintergrund aktueller Unterrichts- wie Professionsforschung. Sie analysieren simulierten, filmisch dargebotenen sowie tatsächlich beobachteten Unterricht und beurteilen diesen im Zusammenhang mit eigenen ersten persönlichen Unterrichtsversuchen. Dadurch, dass die QUER-Teilnehmenden in der Lage sind, Unterricht auch als einen Diskurszusammenhang zu erschließen, der Chancenungleichheit nach Herkunft, Geschlecht und religiöser Zugehörigkeit reproduzieren kann, gelingt es ihnen, sich auf verschiedene Lerngruppen einzustellen und ein begründet lernförderliches Unterrichtsklima zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Blockseminar (S) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur im Umfang von 90 Minuten Dauer sowie einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-BW-3	Schulpraktische Studien: Blockpraktikum A
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul gibt einen Einblick in die Komplexität pädagogischer Situationen und das Berufsfeld des Lehrers. Unter Verwendung von Grundlagenwissen zur Unterrichts- und Professionsforschung werden die berufsbezogenen Erwartungen, Einstellungen wie Fähigkeiten der QUER-Teilnehmenden reflektiert und aufgezeigt, in welchen Spannungsfeldern sich Schule und Unterricht bewegen. Nach Abschluss des Moduls sind die QUER-Teilnehmenden in der Lage, Lehr-Lern-Prozesse in unterrichtlichen einzelschulischen Settings theoriegeleitet zu beobachten, zu protokollieren und zu analysieren. Sie können unter Anleitung ihr bisher erworbenes fachwissenschaftliches wie unterrichtsbezogenes Wissen mit der praktischen Planung und Gestaltung sowie Reflexion konkreter Unterrichtssituationen verknüpfen.
Lehr- und Lernformen	Seminare (2 SWS) Schulpraktikum in Form von Praktikumstagen (5 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Arbeitsauftrag sowie einem unbenoteten Praktikumsbericht.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-BW-4	Grundlagen der Lehr-, Lern- und Entwicklungspsychologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind grundlegende Erkenntnisse in den Gebieten (1) Psychologie des Lehrens und Lernens sowie (2) der Entwicklungspsychologie über Lernen, Gedächtnis, Motivation, Messen und Beurteilen von Lernleistungen sowie soziale Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen und verstehen grundlegende psychologische Erkenntnisse über Lernen, Gedächtnis, Motivation, Messen und Beurteilen von Lernleistungen sowie soziale Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen. Sie sind in der Lage, fördernde und hemmende Bedingungen von Lehr-Lernsituationen zu identifizieren und zu erläutern, warum aus psychologischer Sicht diese Bedingungen als fördernd oder hemmend zu beurteilen sind.</p>
Lehr- und Lernformen	2 Vorlesungen (V) (je 2 SWS) im Bereich der Lehr-Lernpsychologie 1 Vorlesung (V) (2 SWS) im Bereich der Entwicklungspsychologie Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausuren im Bereich der Lehr-Lernpsychologie sowie einer Klausur im Bereich der Entwicklungspsychologie.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-BW-5	Anwendungsfelder Psychologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind grundlegende Kenntnisse zu Forschungsansätzen, -methoden und -befunden der angewandten psychologischen Forschung zu den Themenbereichen Motivation in Lehr-Lernsituationen, Diagnose und Förderung in Lehr-Lernprozessen, Messen und Beurteilen von Lernergebnissen, Interaktion und Kommunikation in Lehr-Lernsituationen, Angewandte Lernpsychologie, Angewandte Gedächtnispsychologie, Differentielle Bedingungen und Wirkungen in Lehr-Lernsituationen, Selbstregulation in Lehr-Lernsituationen, Lern-schwierigkeiten, Entwicklung in Lehr-Lernsituationen sowie Stress in Lehr-Lernsituationen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden kennen Forschungsansätze, -methoden und -befunde der angewandten psychologischen Forschung aus mindestens zwei der oben genannten Themenbereiche. Sie sind in der Lage, auf der Grundlage dieser Kenntnisse Befunde der angewandten psychologischen Forschung zu verstehen und Konsequenzen für die Gestaltung von Lehr-Lernsituationen abzuleiten.</p>
Lehr- und Lernformen	Seminare (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit und einem Referat mit schriftlicher Ausarbeitung.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-BW-6	Handlungsfelder der Erziehungswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Inhalte des Moduls sind perspektivisch auf die Handlungsfelder im Lehrerberuf bezogen und entstammen den Bereichen:</p> <p>(1) Bildungsprozesse und Bildungssysteme, Methoden empirischer Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung im Umgang mit neuen Medien und</p> <p>(2) Unterrichts-, Personal- und Schulentwicklung, Inklusion und Umgang mit Heterogenität sowie Diagnose, Beratung, Prävention und Intervention.</p> <p>Ziel des Moduls ist die Anwendung von Theorien, Methoden und Instrumenten der Schul-, Unterrichts- und Bildungsforschung auf exemplarische professionsorientierte Themenfelder. Nach Abschluss des Moduls hat der QUER-Teilnehmende sein theoriegeleitetes Wissen anwendungsbezogen umgesetzt und zur individuellen Profilierung genutzt. Die QUER-Teilnehmenden sind in der Lage, grundlegende Erkenntnisse aus mindestens zwei der oben genannten Themen- und Handlungsfelder (wahlweise je eines aus den beiden Bereichen) zu reflektieren und daraus Konsequenzen für die Gestaltung von Lehr-Lernsituationen und erzieherisches Handeln abzuleiten.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Die Lehr- und Lernformen sind dem Katalog für das QUER-Programm zu entnehmen und werden programmüblich bekannt gegeben. In diesem Modul sind mindestens zwei der folgenden Veranstaltungsformen im Umfang von insgesamt 4 SWS zu wählen:</p> <p>Vorlesung (V) Seminar (S) Übung (Ü) Tutorium (T)</p> <p>Zu jeder gewählten Lehrveranstaltung ist zudem zu erbringen: Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus den gemäß QUER-Katalog BW-6 vorgegebenen Prüfungsleistungen.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle erforderlichen Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet worden sind.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in der Regel in Phase 2 des QUER-Programms statt. In Ausnahmefällen kann das Modul in Phase 3 des QUER-Programms beendet werden.

Fachdidaktik Chemie

Modulnummer	Modulname
GY-FD-CHE-1	Fachdidaktik I: Grundlagen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Es werden Handlungsfelder des Lehrenden bei der Planung und Gestaltung fachbezogener Lehr- und Lernprozesse erschlossen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Problemfelder, die sich aus der didaktischen Grundbeziehung zwischen dem Lernenden, dem Aneignungsgegenstand sowie dem Lehrenden ableiten lassen und können darüber die Funktionen ihrer fach- und erziehungswissenschaftlichen Studien zuordnen (= Orientierungsfunktion). - kennen die Handlungsfelder, die die Planung und Gestaltung chemiebezogener Lehr- und Lernprozesse strukturieren. - kennen unterschiedliche Zugänge zur Sachanalyse sowie Ansätze zur sachlogischen Strukturierung chemiebezogener Aneignungsgegenstände, können diese anwenden und deren Potenziale unterscheiden. - können für die Behandlung von Stoffen und Prozessen aus naturwissenschaftlicher Sicht Unterrichtssequenzen adressaten- und inhaltsadäquat in allen methodischen Dimensionen theoriebewusst gestalten und variieren. - beherrschen die Gestaltung aller Aspekte des experimentellen Chemieunterrichtes.
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS)</p> <p>Seminar (S) (3 SWS)</p> <p>Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausurarbeiten im Umfang von jeweils 90 Minuten und einer Seminararbeit im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-CHE-2	Fachdidaktik II: Problem- und anwendungsorientierter Unterricht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst die Analyse und Gestaltung problem- und anwendungsorientierten Chemieunterrichtes, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Planung, Realisierung und Bewertung von Lehrkonzepten zur Auseinandersetzung mit technischen Systemen und Problemstellungen (z.B. analytische, produktions- und umwelttechnische Probleme) ggf. unter Integration historischer Betrachtungen in Anwendung fachlicher, didaktischer und psychologischer Kenntnisse und Fähigkeiten. - die Realisierung eines Projektlernkonzepts im realen Schulalltag. - die Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Entwicklungslinien. - Grundlagen der empirischen Lehr- und Lernforschung sowie Instrumentarien der Lern- und Lehrprozessevaluation <p>Die QUER-Teilnehmenden können Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Unterricht und Curriculum aus chemiedidaktischer Perspektive erörtern, sie</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen die sachlogische Strukturierung der Bildungsinhalte unter finaler Perspektive, - können verfahrenstechnische Modelle oder Simulationen technischer Prozesse auswählen, bewerten und ggf. entwickeln bzw. deren Potenziale für die Unterrichtsgestaltung erschließen und methodisch optimieren, - können Unterrichtskonzepte zur Erschließung chemietechnischer Inhalte entwerfen, - können Sozialformen in Wechselwirkung mit den anderen Dimensionen methodischen Handelns begründet auswählen und gestalten, - können Projektlernkonzepte entwerfen, umsetzen und evaluieren, - können fachdidaktische Forschungsarbeiten erläutern und beurteilen, - können fachdidaktische Fragestellungen ableiten und das Vorgehen der Problemlösung planen und erfolgreich durchführen.
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) (3 SWS) Praktikum (P) (1 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung im Umfang von 45 Minuten und einem Beleg zur Planung, Durchführung und Evaluation des durchgeführten Projektkonzeptes im Umfang von 60 Stunden. Prüfungsvorleistung ist ein Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der dreifach gewichteten Note der mündlichen Prüfung und der zweifach gewichteten Note des Belegs.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-CHE-3	Gefahrstoffe und Experimentallehre
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Grundkenntnisse des Gefahrstoffrechts Einteilung von Gefahrstoffen und mit der Verwendung von Giftstoffen verbundene Gefahren, Erste-Hilfe-Maßnahmen. Die QUER-Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen den Umgang mit Chemikalien und können Gefährdungen vermeiden. - beherrschen die Gestaltung aller sachlichen Aspekte des experimentellen Chemieunterrichtes.
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (1 SWS) Seminar (S) (1 SWS) Praktikum (P) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Laborpraktikum.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 2 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-CHE-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Chemie
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht im Fach Chemie. Nach Abschluss des Moduls können die QUER-Teilnehmenden pädagogische, fachdidaktische sowie fachwissenschaftliche Kenntnisse mit der praktischen Planung, Durchführung und differenzierten Auswertung von Unterrichts- und Erziehungsprozessen verbinden und in konkreten Unterrichtssequenzen im Fach Chemie umsetzen. Sie sind dabei in der Lage, sich an relevanten Kontexten zu orientieren und Aneignungsgegenstände sachlogisch zu strukturieren.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Seminar (S) (1 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Bericht im Umfang von 30 Stunden. Prüfungsvorleistung ist ein unbenoteter Unterrichtsversuch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-CHE-BPB	Blockpraktikum B im Fach Chemie
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst Planung, Durchführung und Auswertung von zusammenhängenden Unterrichtseinheiten im Fach Chemie. Nach Abschluss des Moduls können die QUER-Teilnehmenden die formalen und didaktischen Organisationsstrukturen am Lernort Schule sowie die Ausstattung mit Lern- und Lehrmitteln analysieren. Sie können theoriebewusst, eigenverantwortlich und selbstständig Lern- und Lehrprozesse planen und gestalten. Sie sind in der Lage, den gehaltenen Unterricht zu reflektieren. Sie kennen ihren persönlichen Entwicklungsstand gegenüber dem vorausgegangener Schulpraktika und können daraus ihren individuellen Lernbedarf ableiten.
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Chemie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Präsentation. Weitere Bestehensvoraussetzung ist die Absolvierung von begleitetem Unterricht im Umfang von mindestens 18 Unterrichtsstunden und von Hospitationen im Umfang von mindestens 15 Unterrichtsstunden.
Leistungspunkte und Noten	Es können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 4 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Physik

Modulnummer	Modulname
GY-FD-PHY-1	Grundlagen Physikdidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die QUER-Teilnehmenden kennen Bildungsziele des Physikunterrichtes und grundlegende fachdidaktische Erkenntnisse zum Lehren und Lernen von Mechanik, Elektrizitätslehre, Thermodynamik und Optik sowie allgemeine Grundsätze zur Gestaltung von Physikunterricht, fachspezifische Wege der Erschließung von Unterrichtsinhalten sowie Maßnahmen zur Förderung von Interesse und Motivation – auch bezogen auf geschlechtsspezifische Besonderheiten – und können diese begründen.</p> <p>Die QUER-Teilnehmenden vermögen fachliche Inhalte der Physik aus didaktischer Perspektive zu reflektieren. Sie kennen Besonderheiten und Probleme der Begriffsbildung in der Schule, typische Lernschwierigkeiten sowie Wege zu ihrer Vermeidung. Sie haben die Fähigkeit zur didaktischen Rekonstruktion physikalischer Themen an einfachen Beispielen und können physikalische Sachverhalte schülergerecht erklären. Sie sind in der Lage, Lernumgebungen zu gestalten, dazu unterschiedliche Medien zielbezogen auszuwählen und ihre Lernwirksamkeit und Angemessenheit zu überprüfen. Die QUER-Teilnehmenden können Experimente vorwiegend für den Physikunterricht der Klassenstufen 6 bis 10 lernziel- und schülerorientiert auswählen, aufbauen und präsentieren. Sie verfügen über die Fähigkeit zur didaktischen Begründung für den Einsatz spezifischer Experimente, zur Einordnung von Experimenten in einen möglichen Unterrichtsgang sowie zum sachgerechten Einsatz computerunterstützter Messwerterfassung. Darüber hinaus kennen sie Freihandexperimente und können auch Experimente mit Alltagsmaterialien durchführen. Sie beherrschen den kompetenten Umgang mit schulüblichen Lehrgeräten und die wichtigsten Sicherheitsvorschriften im Physikunterricht.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Praktikum (P) (4 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. einer mündlichen Prüfung von 20 Minuten Dauer (inkl. Experiment oder einer Experimentiersequenz im didaktischen Kontext) 2. einer mündlichen Prüfung von 15 Minuten Dauer (inkl. Inhalten aus „Einführung in die Physikdidaktik“ und „Didaktik und Methodik des Physikunterrichts“) 3. einem Beleg im Umfang von 30 Stunden über einen Versuchskomplex mit Darstellung und didaktischer Einordnung der Experimente
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.</p>
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1, 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-PHY-2	Vertiefung Physikdidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden beherrschen das Vorgehen zur Didaktischen Rekonstruktion und können es auf alltags- oder kontextbezogene Themen und komplexe physikalisch-technische Sachverhalte anwenden. Die QUER-Teilnehmenden erweitern ihre fachlichen Kenntnisse und experimentellen Fähigkeiten in Bezug auf komplexe Inhalte des Physikunterrichtes insbesondere in der Sekundarstufe II. Sie kennen anspruchsvolle Schulexperimente, insbesondere auch der modernen Physik (z.B. Quantenphysik, nichtlineare Physik), können ihren didaktischen Ort darlegen und ihren Einsatz begründen. Die erforderlichen komplexen Lehrgeräte können sie sicher bedienen und dabei auch computerunterstützte Messwertfassung sachgerecht einsetzen. Sie sind in der Lage, vielfältige Experimente auch für die Gestaltung von fächerübergreifendem und projektorientiertem Unterricht zu konzipieren, aufzubauen und darzustellen. Dabei wählen sie jeweils geeignete Experimente für den Einsatz als Praktikums- oder Schülerexperimente aus. Die QUER-Teilnehmenden erwerben außerdem den Fachkundenachweis nach Strahlenschutz- und Röntgenverordnung (Grundkurs Lehrer nach Fachkunderichtlinie Technik).
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (1 SWS) Praktikum (P) (3 SWS) Vorlesung (V) (1 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: 1. einem Beleg im Umfang von 30 Stunden über einen Versuchskomplex mit didaktischer Einordnung 2. der Präsentation eines Experimentes für außerschulisches Lernen 3. Portfolio im Umfang von 30 Stunden mit Demonstrationsexperiment und schulgerechten Praktikumsversuchen
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der einfach gewichteten Noten des Belegs und der Präsentation sowie der zweifach gewichteten Note des Portfolios.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-PHY-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Physik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden können Physikunterricht unter Anleitung planen, durchführen und reflektieren. Sie formulieren Ziele für den eigenen Unterricht, setzen geeignete Erkenntniswege und Methoden angemessen und zielorientiert ein und entwickeln die Fähigkeit zum sachgerechten Einsatz unterschiedlicher Medien. Sie können ihre eigene Unterrichtstätigkeit auch im Hinblick auf Schülerlernprozesse analysieren und reflektieren. Dabei setzen sie sich mit fachlichen, fachdidaktischen und pädagogischen Fragen auseinander.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Bericht zu den Schulpraktischen Studien im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-PHY-BPB	Blockpraktikum B im Fach Physik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Im Blockpraktikum B erweitern die QUER-Teilnehmenden ihre Erfahrungen im eigenen Unterrichten.</p> <p>Sie lernen das theoriebezogene Reflektieren von beobachtetem Physikunterricht unter Berücksichtigung ihrer erworbenen Kenntnisse in der Physik, Physikdidaktik und in den Bildungswissenschaften. Sie bearbeiten in Hospitationen planmäßige Beobachtungsaufgaben bezüglich unterschiedlicher Aspekte des unterrichtlichen Geschehens und ziehen daraus Rückschlüsse für die eigene Unterrichtsgestaltung. Sie werden unter Anleitung eines Mentors zunehmend zur selbständigen Planung und Durchführung einzelner Unterrichtsstunden in unterschiedlichen Klassenstufen sowie zur Planung und Durchführung des Unterrichts in Stoffeinheiten mit Kenntnis von Varianten befähigt. Dabei gestalten sie Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung der Ergebnisse von Psychologie und physikdidaktischer Forschung. Sie überprüfen die Qualität ihres eigenen Unterrichtes. Zusätzlich erhalten sie einen Einblick in den Schulalltag aus Perspektive der Lehrenden, gliedern sich in ein Kollegium ein und lernen auch die außerunterrichtlichen Aufgaben eines Lehrers kennen.</p>
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Physik für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Praktikumsbericht. Er umfasst vor allem die ausführliche Planung einer Unterrichtseinheit mit Sachanalyse, didaktischer Analyse, Variantendiskussion und methodischer Umsetzung, die schriftliche Ausarbeitung ausgewählter eigener Stundenentwürfe und die schriftliche Auswertung der zugehörigen selbst gehaltenen Unterrichtsstunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Fachdidaktik Biologie

Modulnummer	Modulname
GY-FD-BIO-1	Grundlagen der Biologiedidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Den QUER-Teilnehmenden werden in der Vorlesung die Grundlagen der Biologiedidaktik vermittelt. Sie lernen die grundlegenden Ziele des Biologieunterrichtes kennen sowie dessen Gestaltung unter fachdidaktischen Aspekten. Die QUER-Teilnehmenden erwerben vertiefte Kenntnisse über Methoden des Biologieunterrichtes, Unterrichtsmedien und Sozialformen. Sie erhalten ebenso einen Einblick in die Kompetenzorientierung im Rahmen der Bildungsstandards. Die QUER-Teilnehmenden erhalten darüber hinaus die Fähigkeit, Grundkenntnisse aus der Fachdidaktik der Biologie im Rahmen der naturwissenschaftlichen Fächer zu begründen und umzusetzen.</p> <p>Im biologiedidaktischen Praktikum werden den QUER-Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse zu fachgemäßen Arbeitsweisen, insbesondere zum Prinzip der experimentellen Methode vermittelt. Im Mittelpunkt steht die eigenständige Planung und Durchführung von Untersuchungen und Experimenten mit den biologischen Objekten, Geräten und Chemikalien, die für den Einsatz an Schulen geeignet sind. Darüber hinaus soll eine Einordnung der Experimente in bestimmte Unterrichtseinheiten und deren didaktische Begründung erfolgen.</p>
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) (2 SWS) Praktikum (P) (2 SWS) Selbststudium</p>
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 1 und 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-BIO-2	Fachunterricht Biologie
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden setzen sich mit bestimmten Unterrichtsverfahren auseinander und lernen offene Ansätze des Biologieunterrichtes kennen. Ebenso werden spezielle Themenbereiche der Mittelstufe und der Oberstufe (zum Beispiel Ökologie und Evolution, Sexualpädagogik und Drogenprävention) behandelt. Außerdem erlangen die QUER-Teilnehmenden die Fähigkeit zum fächerübergreifenden Arbeiten in MINT und im bilingualen Unterricht. Darüber hinaus werden die QUER-Teilnehmenden dazu befähigt, eine unterrichtsähnliche Seminarveranstaltung mit Ermöglichung der aktiven Mitarbeit der Seminarteilnehmer gestalten zu können. Die QUER-Teilnehmenden erhalten ebenso Kompetenzen für spezifische Situationen des Biologieunterrichtes, besonders thematisiert werden dabei das außerschulische Lernen sowie die Durchführung von Exkursionen im Biologieunterricht.
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung sowie der Vorbereitung von Exkursionsinhalten.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 und 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-BIO-3	Projektpraktikum
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden erlangen die Fähigkeit, Projektarbeit im inner- und außerschulischen naturwissenschaftlichen Unterricht umzusetzen, indem sie ein eigenes Projekt im Team gestalten. Damit verbunden sind die fachdidaktische Aufarbeitung der einschlägigen Literatur sowie das Einüben von Präsentationsmethoden für biologiedidaktische Vorträge.
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (4 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung mit der Präsentation eines geplanten Projektes (Präsentationsprüfung).
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-BIO-SPÜ	Schulpraktische Übungen im Fach Biologie
Inhalte und Qualifikationsziele	Die QUER-Teilnehmenden können Biologieunterricht unter Anleitung planen, durchführen und reflektieren. Sie formulieren Ziele für den eigenen Unterricht, setzen geeignete Erkenntniswege und Methoden angemessen und zielorientiert ein und entwickeln die Fähigkeit zum sachgerechten Einsatz unterschiedlicher Medien. Sie können ihre eigene Unterrichtstätigkeit auch im Hinblick auf Schülerlernprozesse analysieren und reflektieren. Dabei setzen sie sich mit fachlichen, fachdidaktischen und pädagogischen Fragen auseinander.
Lehr- und Lernformen	Schulpraktische Übung (SPÜ) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Bericht zu den Schulpraktischen Studien im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.

Modulnummer	Modulname
GY-FD-BIO-BPB	Blockpraktikum B im Fach Biologie
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Blockpraktikum B erweitern die QUER-Teilnehmenden ihre Erfahrungen im eigenen Unterrichten. Sie lernen das theoriebezogene Reflektieren von beobachtetem Biologieunterricht unter Berücksichtigung ihrer erworbenen Kenntnisse in der Biologie, Biologiedidaktik und in den Bildungswissenschaften. Sie bearbeiten in Hospitationen planmäßige Beobachtungsaufgaben bezüglich unterschiedlicher Aspekte des unterrichtlichen Geschehens und ziehen daraus Rückschlüsse für die eigene Unterrichtsgestaltung. Sie werden unter Anleitung eines Mentors zunehmend zur selbständigen Planung und Durchführung einzelner Unterrichtsstunden in unterschiedlichen Klassenstufen sowie zur Planung und Durchführung des Unterrichtes in Stoffeinheiten mit Kenntnis von Varianten befähigt. Dabei gestalten sie Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung der Ergebnisse von Psychologie und biologiedidaktischer Forschung. Sie überprüfen die Qualität ihres eigenen Unterrichtes. Zusätzlich erhalten sie einen Einblick in den Schulalltag aus Perspektive der Lehrenden, gliedern sich in ein Kollegium ein und lernen auch die außerunterrichtlichen Aufgaben eines Lehrers kennen.
Lehr- und Lernformen	Blockpraktikum (4 Wochen) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf im Fach Biologie für das Lehramt an Gymnasien.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Praktikumsbericht.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 3 des QUER-Programms statt.

Ergänzungsbereich

Modulnummer	Modulname
GS-SE MS-SE GY-SE	Sprecherziehung
Inhalte und Qualifikationsziele	Gegenstand des Moduls sind Techniken zur Weiterentwicklung der Lese-, Rede- und Gesprächsfähigkeiten unter besonderer Berücksichtigung berufsbezogener Anforderungen und lehrtypischer Kommunikationssituationen. Nach Abschluss des Moduls haben die QUER-Teilnehmenden allgemeine und spezifische Schlüsselkompetenzen für den Lehrerberuf weiterentwickelt. Sie haben ein störungsfreies, sach- und sozialbezogenes sowie ausdrucksvolles sprechsprachliches Kommunikationsvermögen und besitzen Basiskenntnisse in der mündlichen Kommunikation.
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (2 SWS) Selbststudium
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Weiterbildungsmaßnahme QUER – Qualifikationsprogramm für Akademiker zum Einstieg in den Lehrerberuf.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Referat.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 2 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
Zeitpunkt des Moduls	Das Modul findet in Phase 2 des QUER-Programms statt.